

Planung, die bewegt.



genug?



genug?

Stadtlangenthal

KONTEXTPLAN

Bevölkerungsbefragung zum Stadtzentrum Langenthal

Ergebnisbericht

31. Mai 2021



zu wenig?

zu viel?



zu wenig?



zu viel?

Ideen?

Sagen Sie uns Ihre Meinung und nehmen Sie jetzt an der Online-Umfrage zur Attraktivierung des Stadtzentrums teil.



Online-Umfrage:

mpt.link/stadtzentrum

Management-Summary

Die Bevölkerungsbefragung ist ein Stimmungsbild zu Haltungen und Anliegen, welche die Befragten zu ihrem Stadtzentrum haben. Sie ergänzt damit die fachliche Analyse und Aussensicht mit einer Innensicht derjenigen, die sich im Stadtzentrum aufhalten bzw. dieses in der ein oder anderen Form nutzen.

Nachfolgend werden die wichtigsten Erkenntnisse zusammengefasst:

1. **Hohe Rücklaufquote:** Die Bevölkerungsbefragung zum Stadtzentrum wurde zwischen dem 10. und 31. März mit dem Tool Maptionnaire durchgeführt. Rund 1500 Personen aus allen Altersgruppen haben daran teilgenommen. Von den Antwortenden wohnen oder arbeiten 13 Prozent nicht in Langenthal.
2. **Das Stadtzentrum gefällt:** Über 60 Prozent der Befragten gefällt das Stadtzentrum gut oder sehr gut. Ein Viertel ist neutral und rund 15 Prozent gefällt das Stadtzentrum nicht.
3. **Highlights im Stadtzentrum:** Die Mehrheit der Befragten, würde einem Gast bei einem Besuch die Marktgasse, das Choufhüsi oder den Wuhrplatz zeigen.
4. **Langenthalerinnen und Langenthaler identifizieren sich mit dem Stadtzentrum und viele wollen sich auch engagieren:** Für mehr als die Hälfte der Befragten spielt die Stadt Langenthal eine sehr wichtige Rolle in ihrem Leben. Für weitere rund 40 % spielt die Stadt eine wichtige Rolle. Für 62 Prozent ist die Entwicklung des Stadtzentrums sehr wichtig, für weitere 34 Prozent wichtig. Knapp die Hälfte der Befragten antwortet auf die Frage, ob sie sich dafür interessieren, sich im Stadtzentrum zu engagieren mit «vielleicht», weitere 28 Prozent antworten «ja».

Management-Summary

- 5. Die Lage des Stadtzentrums macht es als Wohnort attraktiv:** Rund 300 der Antwortenden wohnen im Stadtzentrum. Das Stadtzentrum wird von diesen aufgrund der Lage, des sozialen Umfelds, der ÖV-Erschliessung und der Atmosphäre/des Ortsbilds als Wohnort geschätzt.
- 6. Für Langenthalerinnen und Langenthaler ist zu Fuss gehen und Velofahren wichtig im Stadtzentrum:** Die meisten Langenthalerinnen und Langenthaler sind vor allem zu Fuss oder mit dem Velo im Stadtzentrum unterwegs. Von den Auswärtigen sind fast zwei Drittel am häufigsten mit dem Auto unterwegs. Die Erreichbarkeit zu Fuss gehört für 89% der Befragten zu den wichtigsten Aspekten im Stadtzentrum. Auch die Zufriedenheit mit ihr ist mit 78% der Befragten am höchsten, dicht gefolgt von der Erreichbarkeit mit dem Velo (77%). Die Zufriedenheit mit der Erreichbarkeit per Auto liegt zwar mit 38% um einiges tiefer, dieser Aspekt wird jedoch nur von 38% der Befragten als wichtig erachtet.
- 7. Brennpunkte Verkehr überlagern sich:** Mehrheitlich überlagern sich die Ge-biete mit Handlungsbedarf im Strassenraum bei den verschiedenen Verkehrs-arten. Brennpunkte sind: St. Urbanstrasse, Aarwangenstrasse und Spital-gasse/Farbgasse. Aus Sicht von zu Fussgehenden wird die Situation zudem auch auf der Jurastrasse und am Bahnhofplatz verstärkt als schlecht erlebt.

Management-Summary

8. **Verbesserungspotenzial im Bereich Plätze und Strassenraum:** Von den insgesamt 1528 Orten mit Verbesserungspotenzial betreffen 662 Nennungen Plätze und Strassenraum, neben dem Zentrumskreuz wird insbesondere auch der Bahnhofplatz oft genannt. Weitere 174 Nennungen betreffen den Grün- und Gewässerraum entlang der Langete. Auffallend ist, dass auch beim Gastronomie- und Einkaufsangebot Verbesserungspotenzial gesehen wird, insbesondere entlang der Marktgasse.
9. **Atmosphäre und Begegnungsorte sind wichtig, die Zufriedenheit damit mittelmässig:** 80% der Befragten geben an, dass Raumqualität und Begegnungsorte im Stadtzentrum wichtig sind. Gleichzeitig ist nur rund ein Viertel zufrieden mit der aktuellen Situation. Auch die Möglichkeiten zum Verweilen wird von über drei Vierteln als sehr wichtig angesehen, die Unzufriedenheit ist hier mit 38% am höchsten von allen Werten. 50% sind mittel zufrieden.
10. **Sicherheit ist wichtig und gut:** Die Sicherheit im Stadtzentrum ist für die Befragten wichtig (75%). Hohe Zufriedenheit geben 42 Prozent an, mittlere 51 Prozent.
11. **Beleben, begrünen und weniger MIV:** Von den insgesamt 616 eingegangenen Ideen für die Weiterentwicklung des Stadtzentrums stehen die Themen Belebung (Kultur, Events, Begegnungsorte) Begrünung und weniger MIV zuoberst auf der Liste.

Basisdaten

Zeitraum Durchführung	10. März bis 31. März 2021 (22 Tage)
Anzahl Fragen	20 Fragen
Eingaben Total	1'492 (unbereinigtes Total 1'505)
Eingaben Online	1'483
Eingaben Papierform	9

In den nachfolgenden Auswertungen wird die Anzahl der Befragten jeweils mit «n» angegeben.

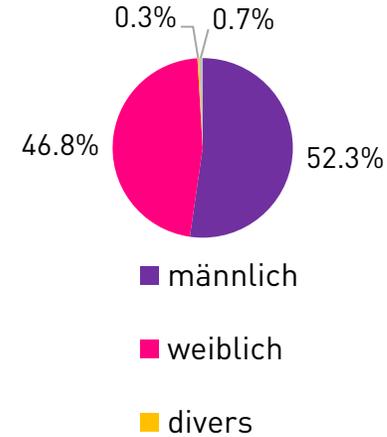
Die Zahl «n» variiert je nach Frage/Auswertung aufgrund folgender zwei Gründe:

- Auswertung von Folgefragen, die nur bestimmten Teilnehmenden gestellt wurden.
- Unvollständig ausgefüllte Fragebogen wurden bei der Auswertung mitberücksichtigt.

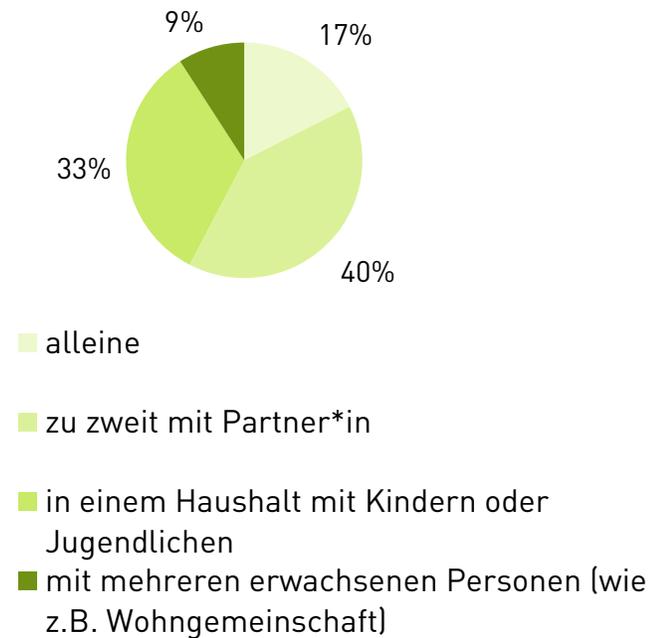
Basisdaten

Fast die Hälfte der Befragten ist **zwischen 26 und 45 Jahre** alt. An der Umfrage haben **etwas mehr Männer** (n=780) teilgenommen als Frauen (n=698). Die grosse Mehrheit der Befragten besitzt die **Schweizer Staatsbürgerschaft**. Mehr als die Hälfte der Befragten gibt an, **Vollzeit berufstätig** zu sein und die meisten **wohnen zu zweit** mit einem/einer Partner*in.

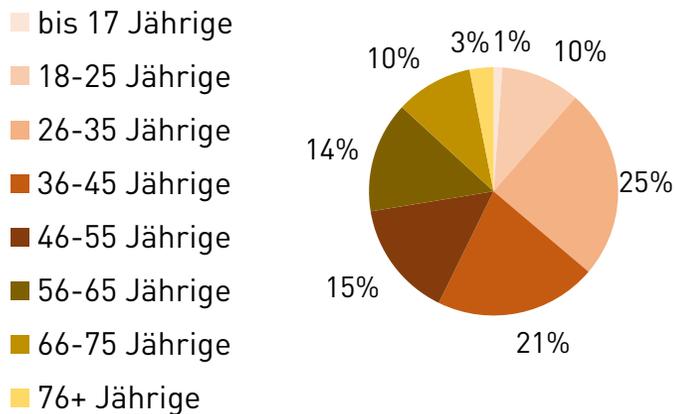
Geschlecht (n=1492)



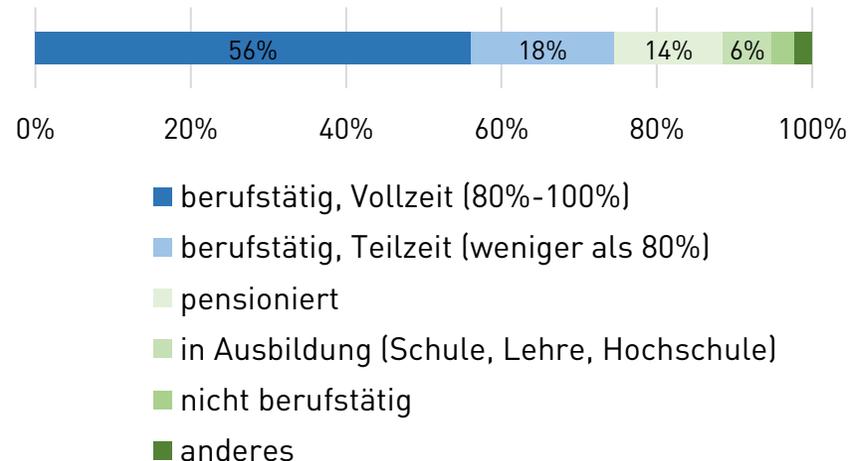
Wie leben Sie? (n= 1492)



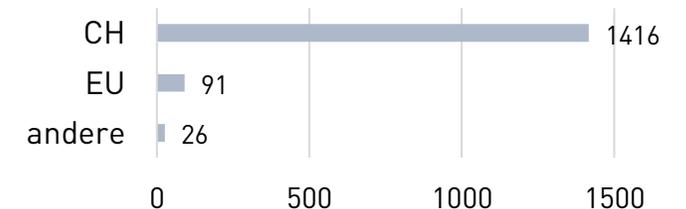
Alter (n= 1483)



Beschäftigungsstatus (n=1492)



Staatsbürgerschaft (Mehrfachauswahl)



Bezug zum Stadtzentrum

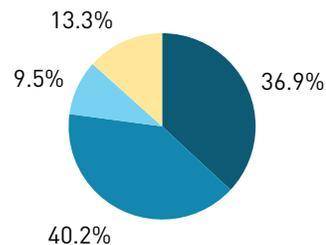
Der Grossteil der Befragten **wohnt in Langenthal**, aber nur ein Viertel von Ihnen wohnt im Stadtzentrum.

Fast die Hälfte der Befragten, die angegeben haben, berufstätig zu sein, arbeitet in Langenthal. Die Mehrheit **arbeitet ausserhalb von Langenthal**, jedoch innerhalb des Kantons Bern.

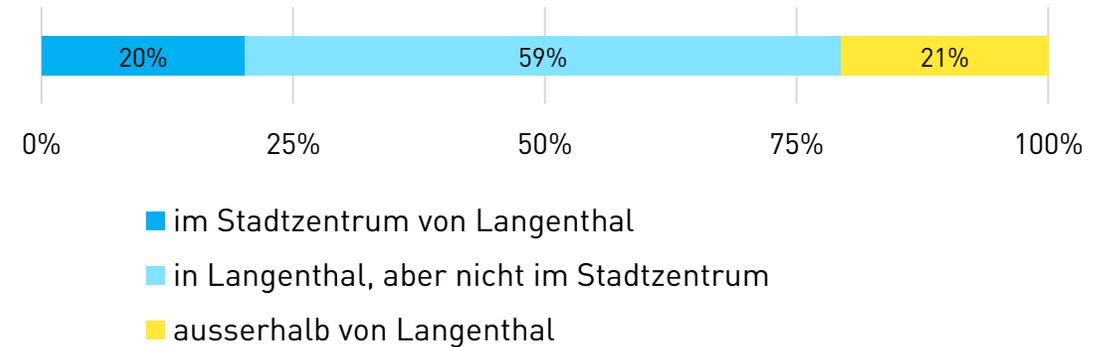
13% der Befragten wohnen und arbeiten nicht in Langenthal.

Verhältnis Wohnen und Arbeiten (n=1110)

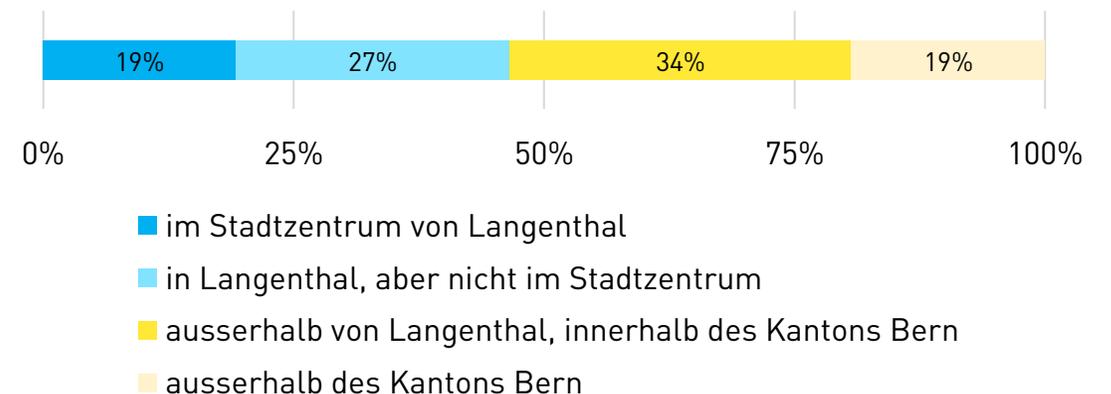
- wohnt und arbeitet in Langenthal
- wohnt in Langenthal, arbeitet ausserhalb von Langenthal
- arbeitet in Langenthal, wohnt ausserhalb von Langenthal
- wohnt und arbeitet ausserhalb von Langenthal



Wo wohnen Sie (n=1490)



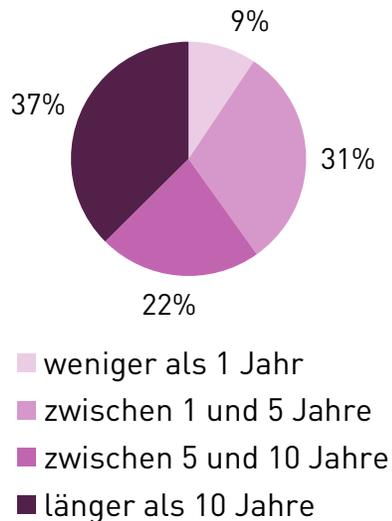
Wo arbeiten Sie? (n= 1113)



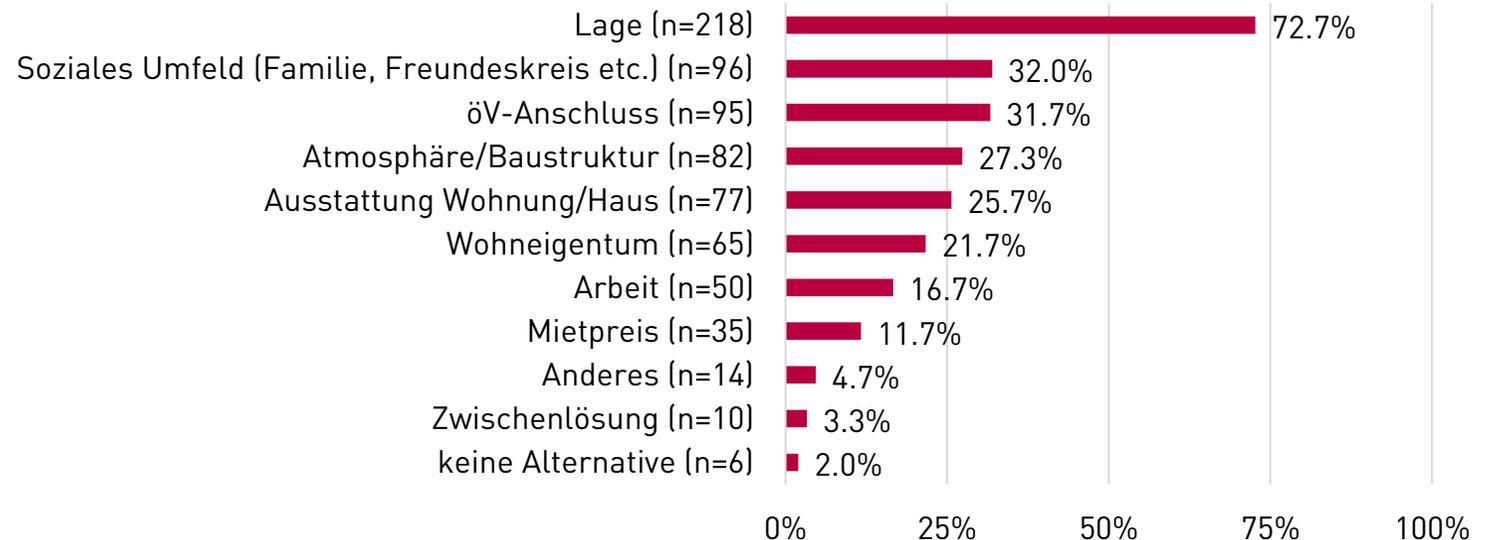
Wohnen im Stadtzentrum von Langenthal

Von den 300 Befragten, die im Stadtzentrum wohnen, lebt mehr als ein Drittel **seit über 10 Jahren im Stadtzentrum**. Am häufigsten gaben die Befragten die **Lage (72.7%)**, **soziales Umfeld (32%)** und **öV-Anschluss (31.7%)** als Gründe an, für ihren Zuzug ins Stadtzentrum.

Seit wann wohnen Sie im Stadtzentrum? (n=299)



Weshalb sind Sie ins Stadtzentrum gezogen? (Mehrfachauswahl)

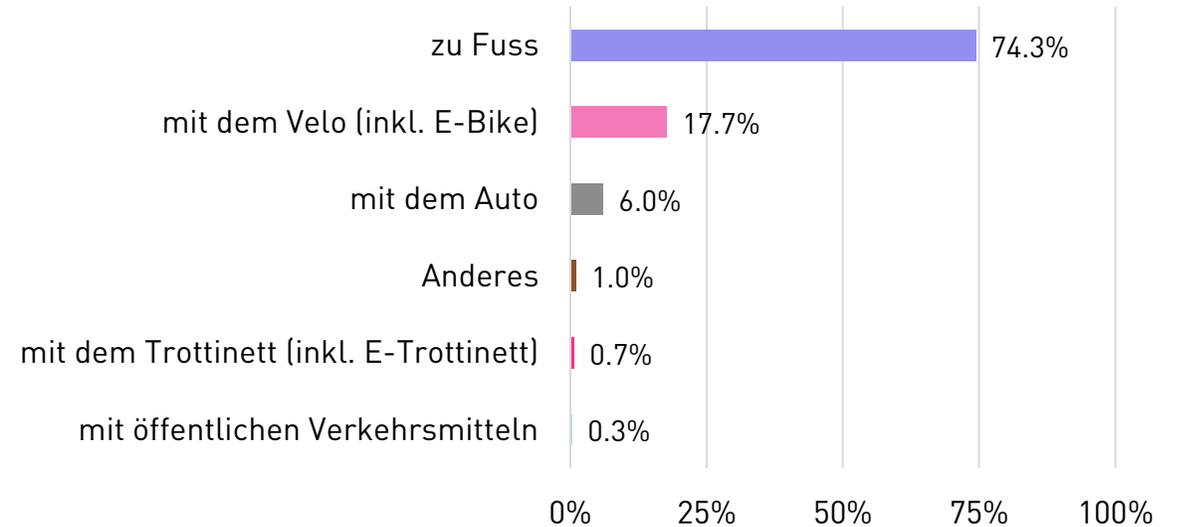


Mobilität im Stadtzentrum

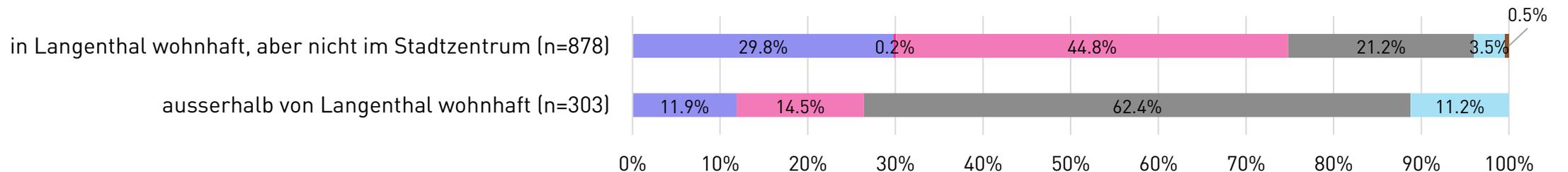
Die befragten **Langenthaler*innen** sind vor allem **zu Fuss** oder **mit dem Velo** im Stadtzentrum unterwegs.

Fast zwei Drittel der **Auswärtigen**, die an der Umfrage teilgenommen haben, gelangt am häufigsten **mit dem Auto** ins Stadtzentrum.

im Stadtzentrum wohnhaft (n= 300)



ausserhalb vom Stadtzentrum wohnhaft (n=1'181)

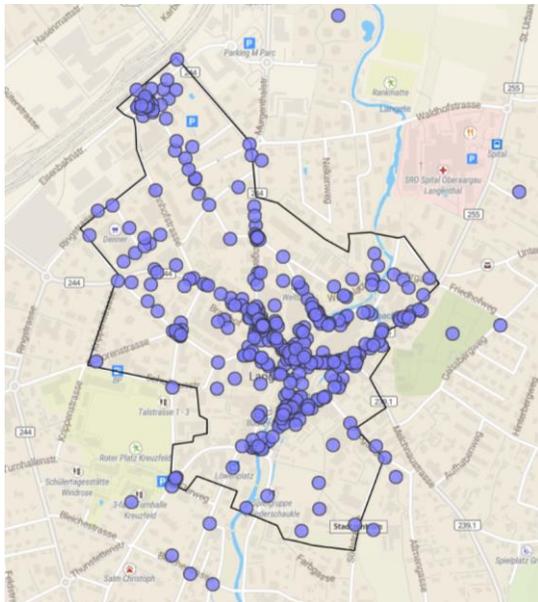


■ zu Fuss
 ■ mit dem Trottnett (inkl. E-Trottnett)
 ■ mit dem Velo (inkl. E-Bike)
 ■ mit dem Auto
 ■ mit öffentlichen Verkehrsmitteln
 ■ Anderes

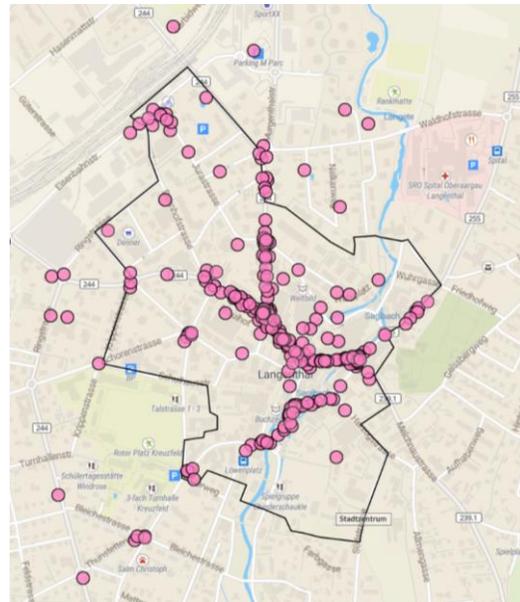
Wo im Stadtzentrum ist die Situation am schlechtesten für...

Sowohl für die Fußgänger*innen als auch Velofahrer*innen und Autofahrer*innen ist insbesondere die Situation in der Bahnhofstrasse am schlechtesten.

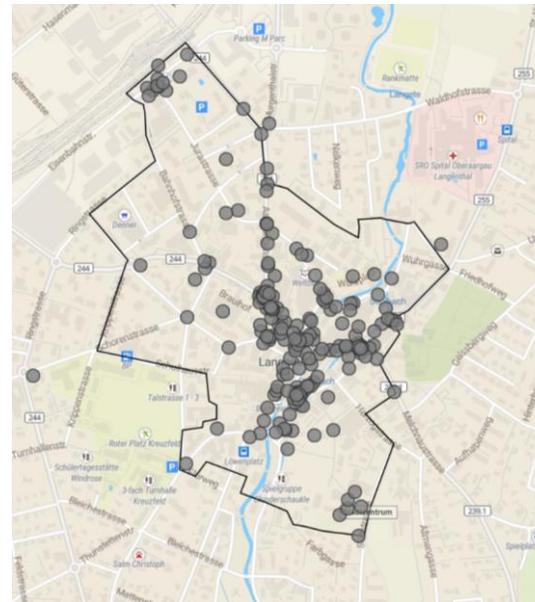
📍...Fußgänger*innen
(n=545)



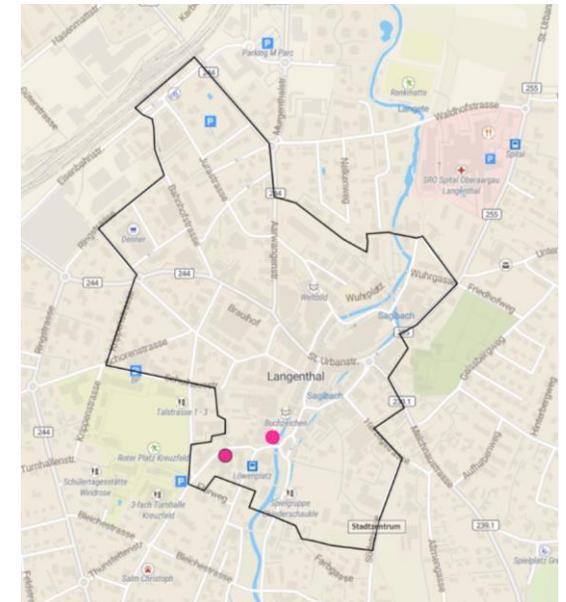
📍...Velofahrer*innen
(n=403)



📍...Autofahrer*innen
(n=310)



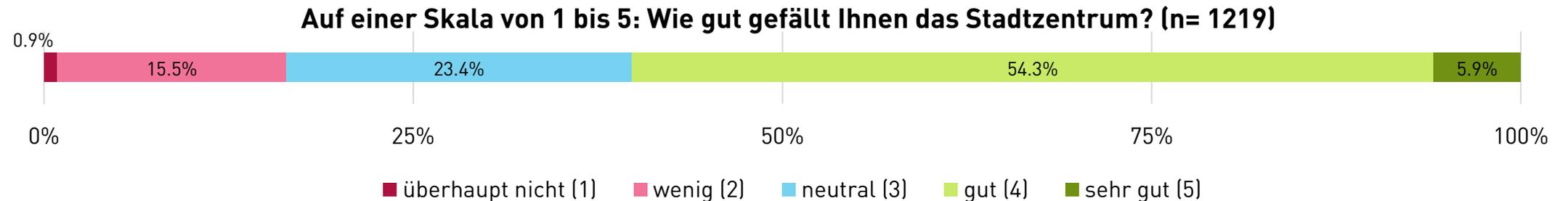
📍...Trottinettfahrer*innen
(n=2)



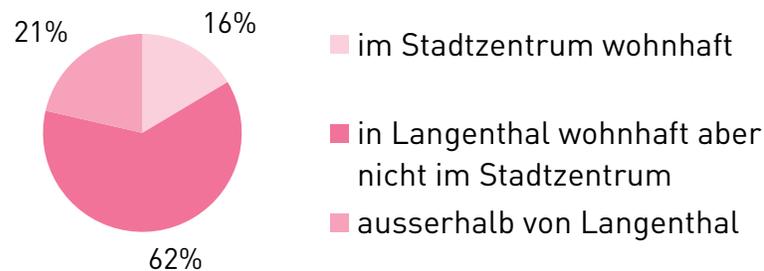
Gefällt das Stadtzentrum?

Mehr als der Hälfte der Befragten **gefällt das Stadtzentrum gut** und 6% sogar sehr gut.

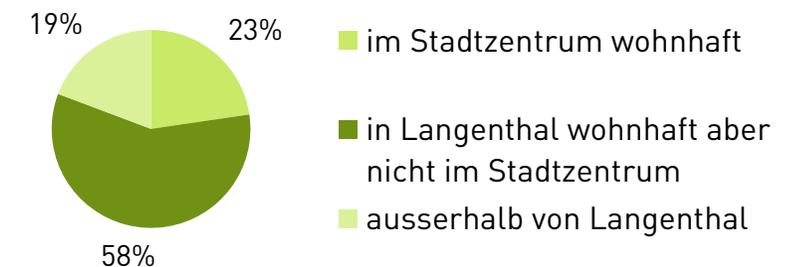
Nur rund 15% der Befragten gefällt das Stadtzentrum weniger und weniger als 1% gefällt das Stadtzentrum überhaupt nicht.



Das Stadtzentrum gefällt nicht. (n=201)

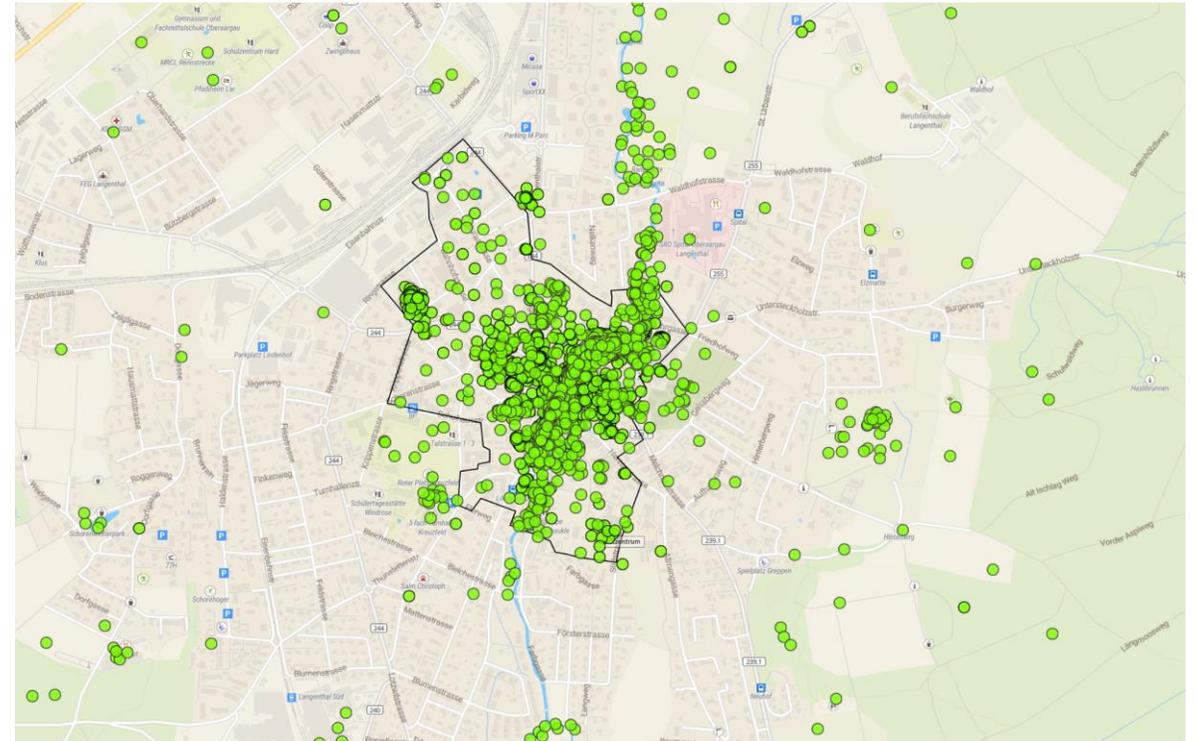
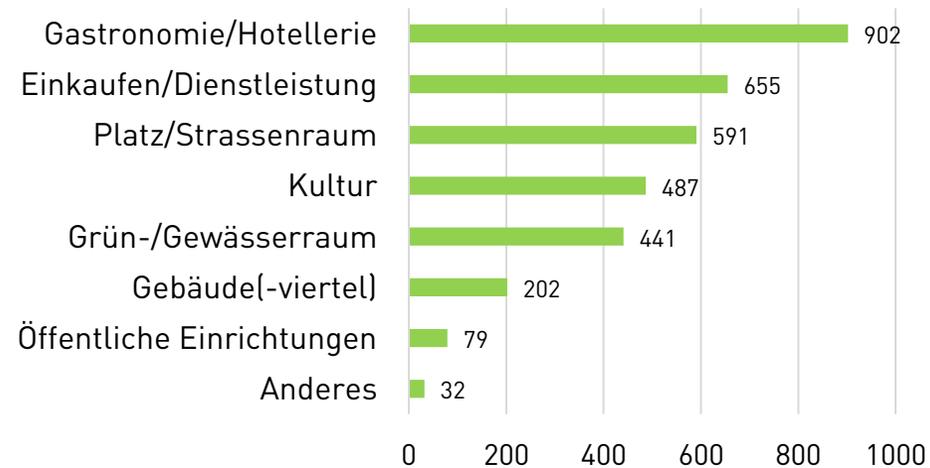


Das Stadtzentrum gefällt. (n=732)

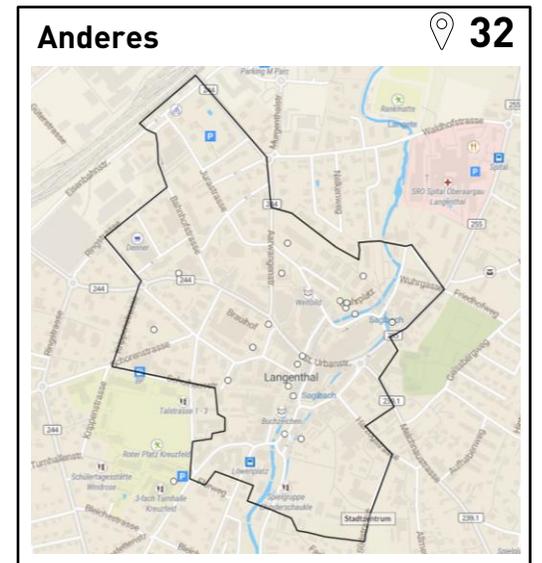
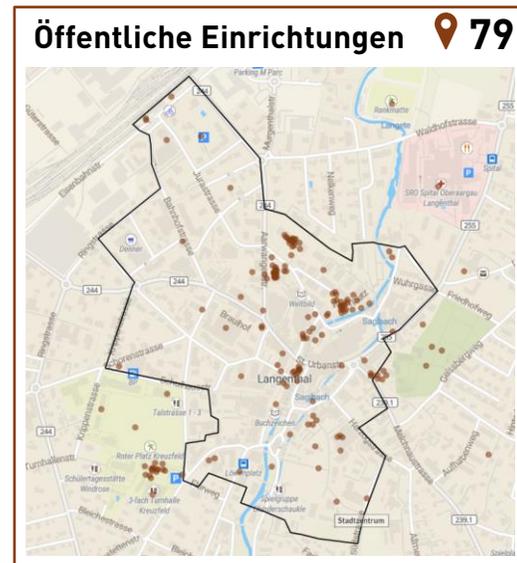
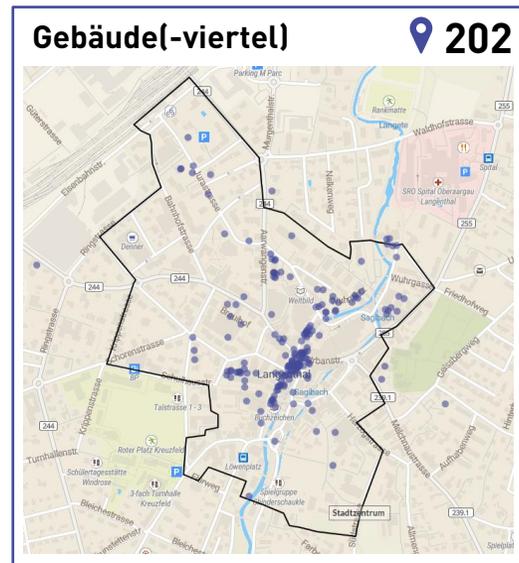
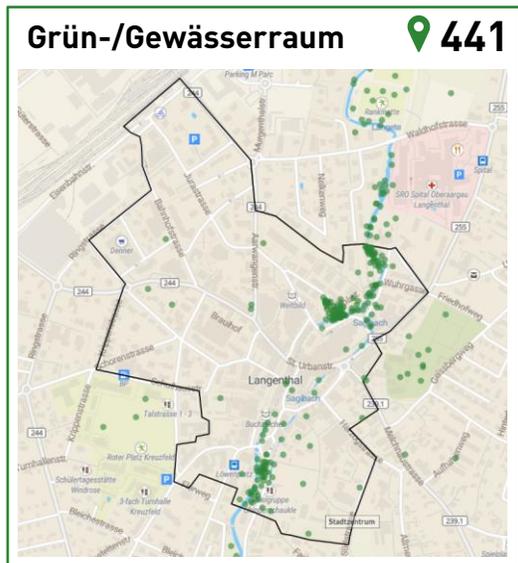
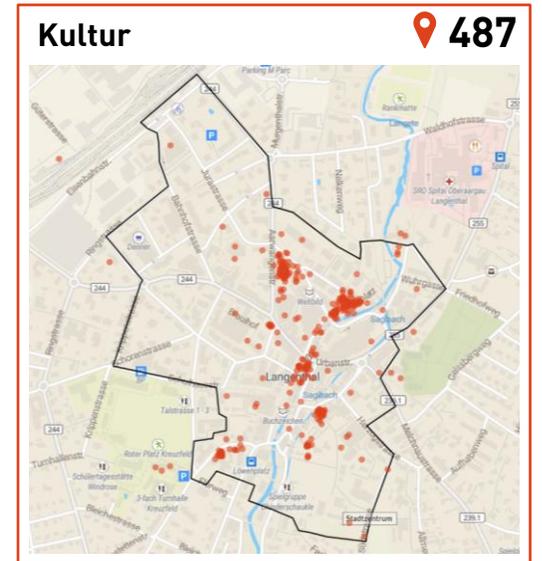
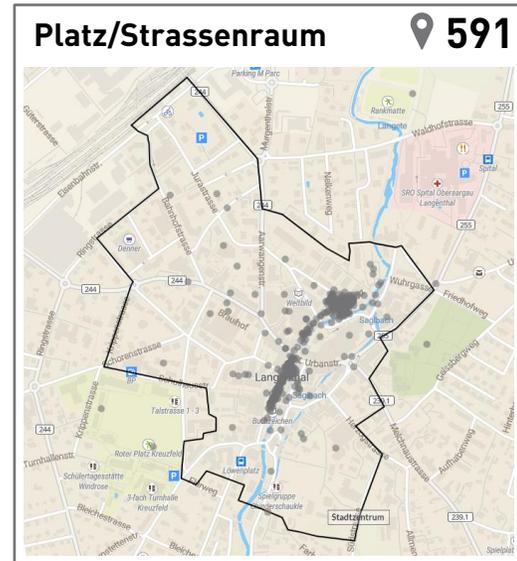
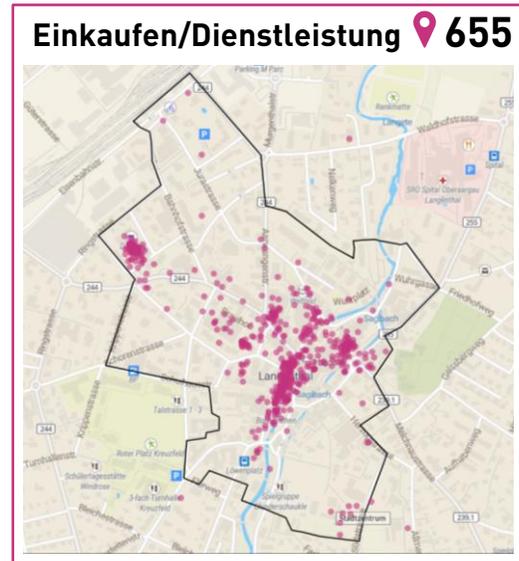
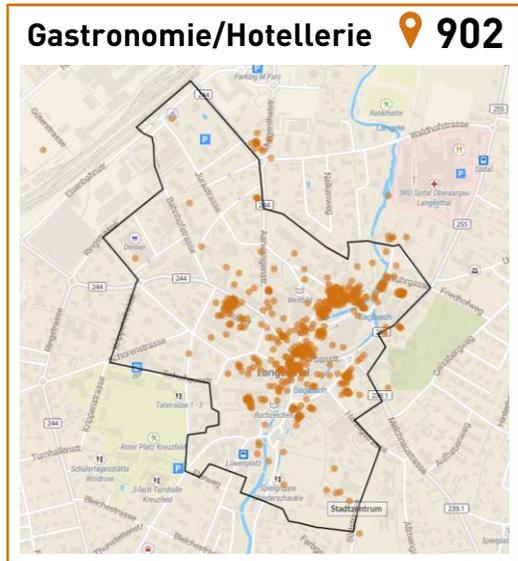


Lieblingsort

Insgesamt wurden **3'389 Lieblingsorte** auf der Karte eingezeichnet. Rund ein Viertel der eingezeichneten Lieblingsorte gehört zur Kategorie «**Gastronomie/Hotellerie**».

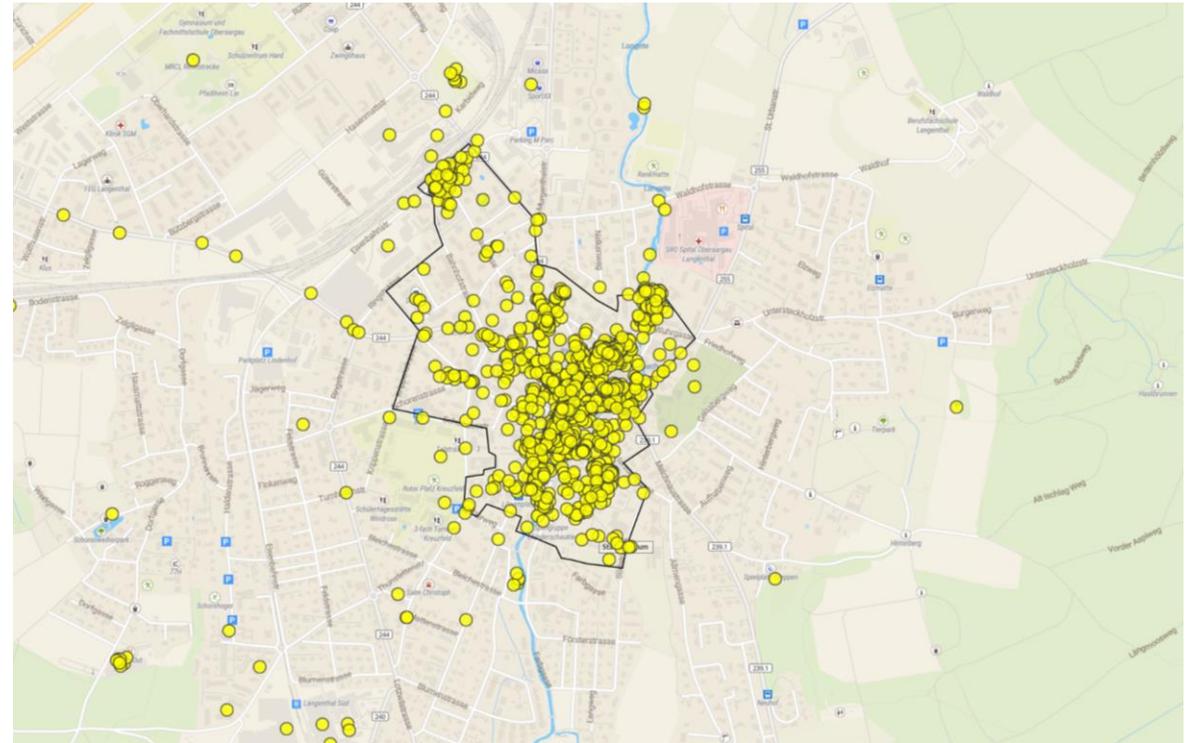
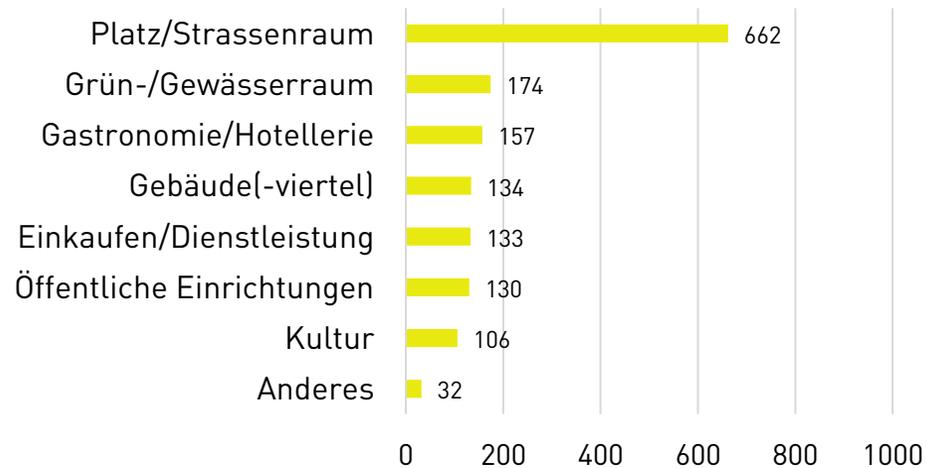


Lieblingsorte

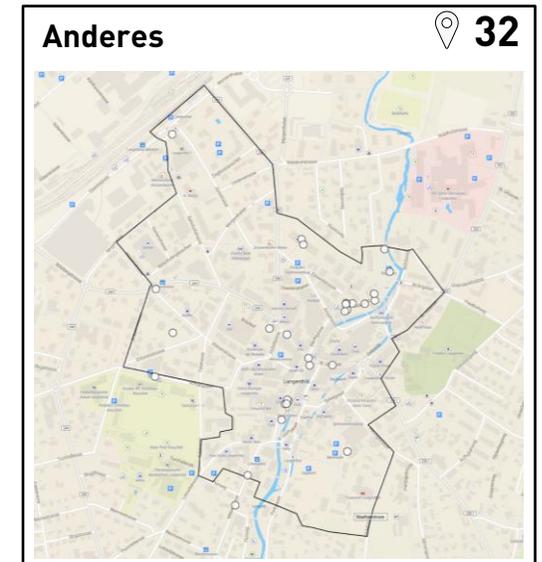
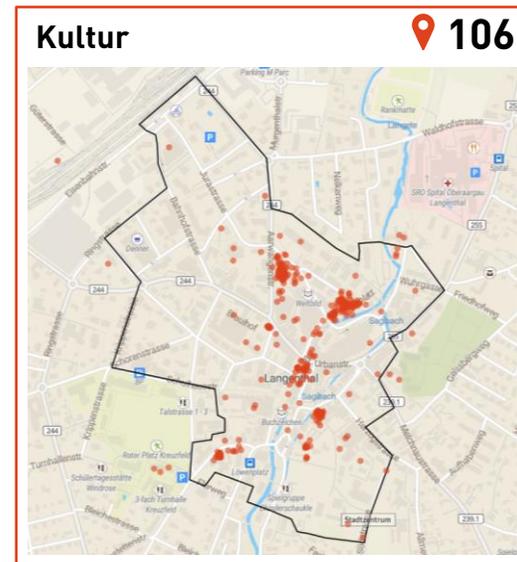
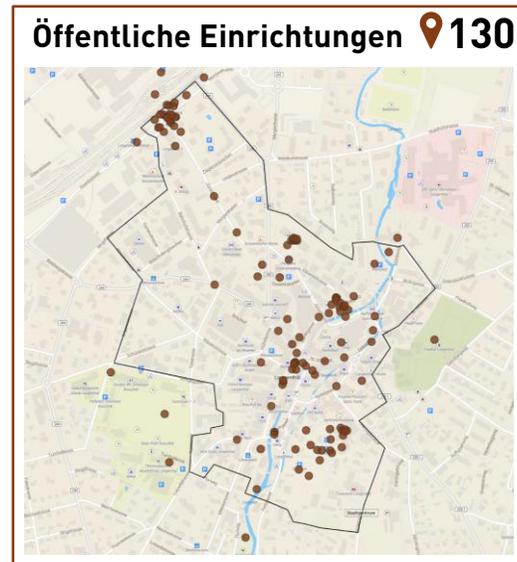
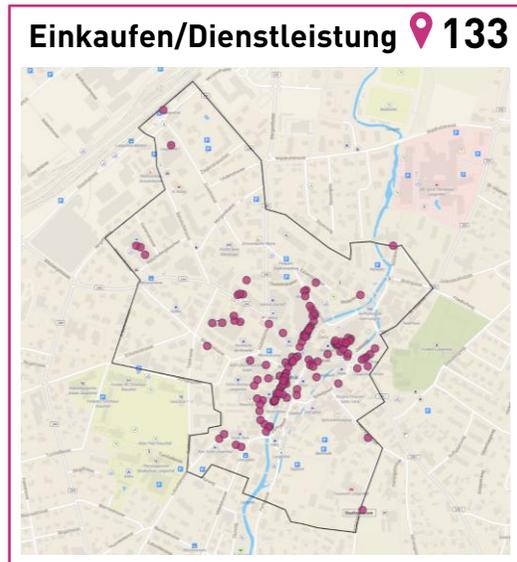
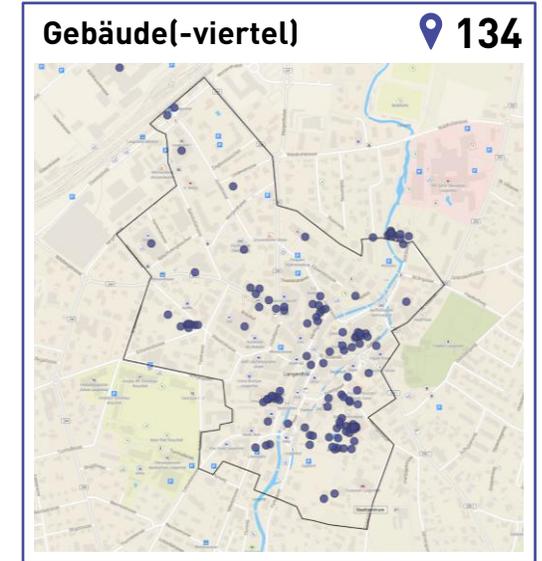
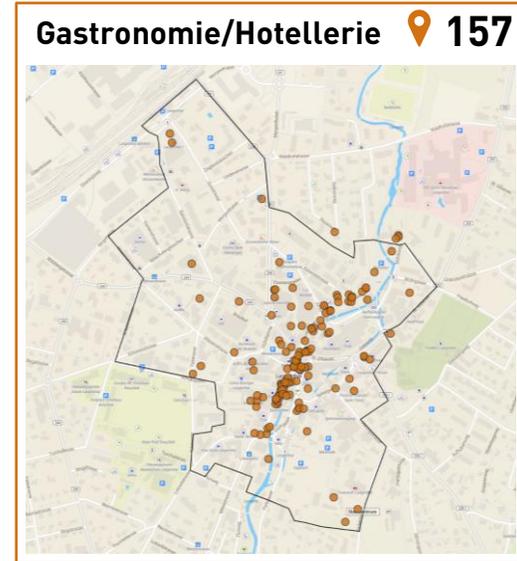
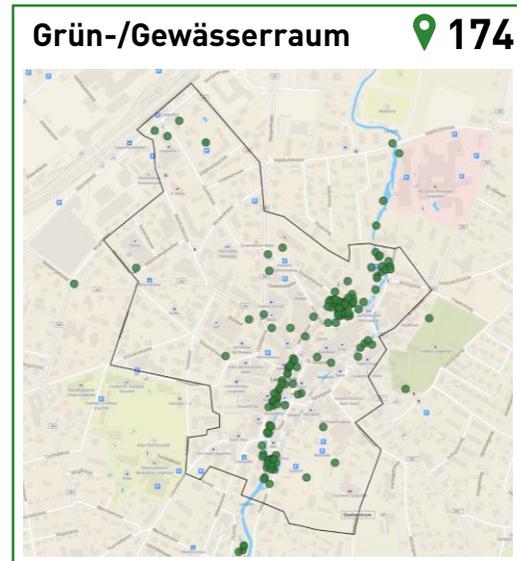
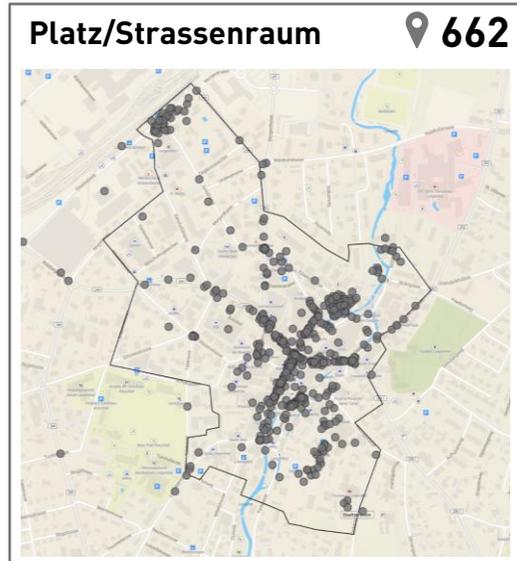


Orte im Stadtzentrum mit Verbesserungspotenzial

Insgesamt wurden **1'528 Orte im Stadtzentrum mit Verbesserungspotenzial** auf der Karte eingezeichnet, von denen fast die Hälfte zur Kategorie **«Platz/Strassenraum»** gehört.



Orte im Stadtzentrum mit Verbesserungspotenzial



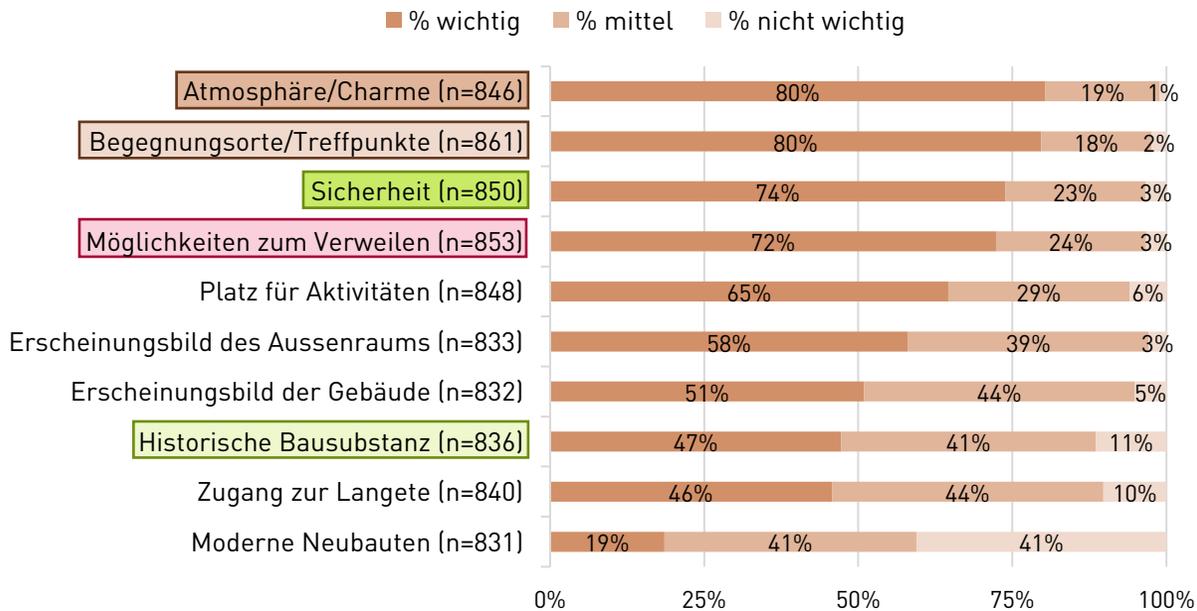
Zufriedenheit & Relevanz

- Raumqualität
- Mobilität
- Wohnen und Arbeiten
- Angebot

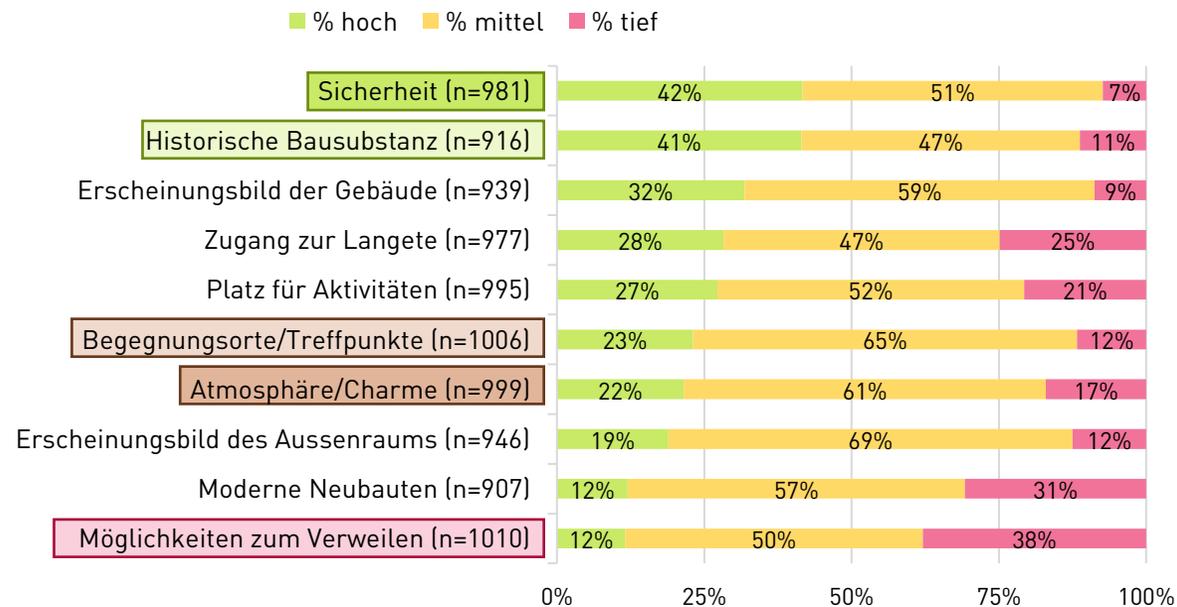
Raumqualität

80% der Befragten geben an, dass sowohl die **Atmosphäre/der Charme** als auch **Begegnungsorte/Treffpunkte** wichtige Aspekte im Stadtzentrum sind. Die Zufriedenheit mit diesen beiden Aspekten ist jedoch eher mittelmässig. Am zufriedensten sind die Befragten mit der **Sicherheit** (42%), welche für 74% der Befragten zu den wichtigeren Aspekten zählt. Ein kritischer Aspekt sind die Möglichkeiten zum Verweilen. Es besteht eine verhältnismässig hohe Unzufriedenheit (38%) bei den Befragten gegenüber der Wichtigkeit (72%).

Wie wichtig sind Ihnen die genannten Aspekte im Stadtzentrum?



Wie hoch ist Ihre Zufriedenheit mit den folgenden Aspekten innerhalb des Stadtzentrums?

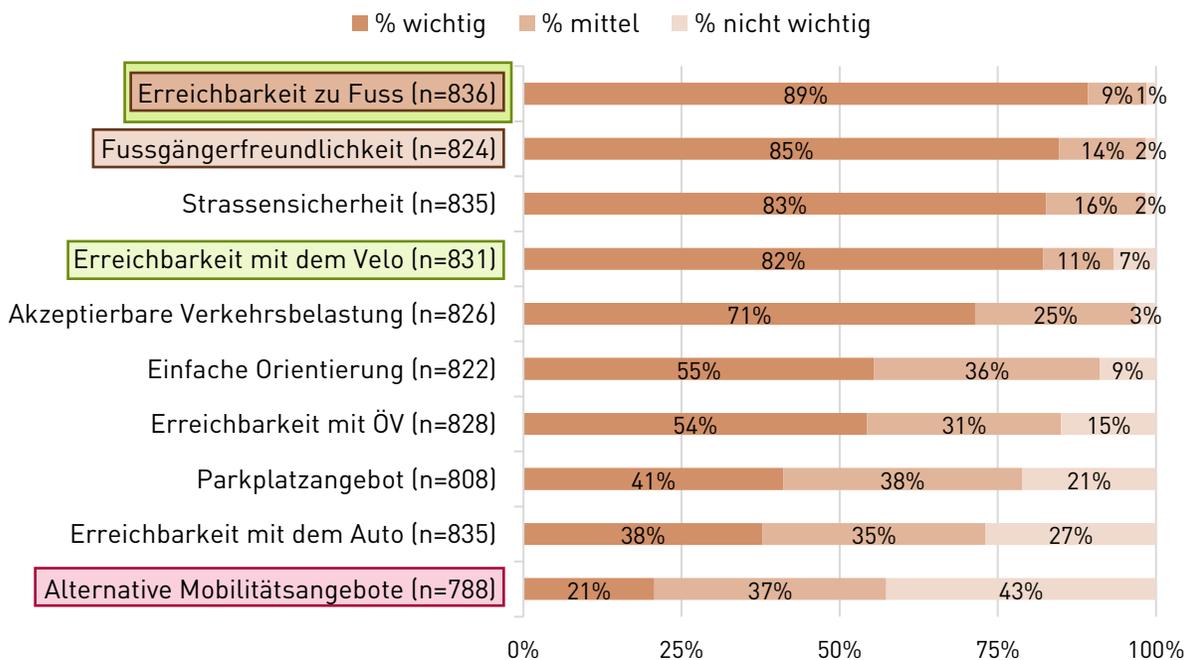


Mobilität

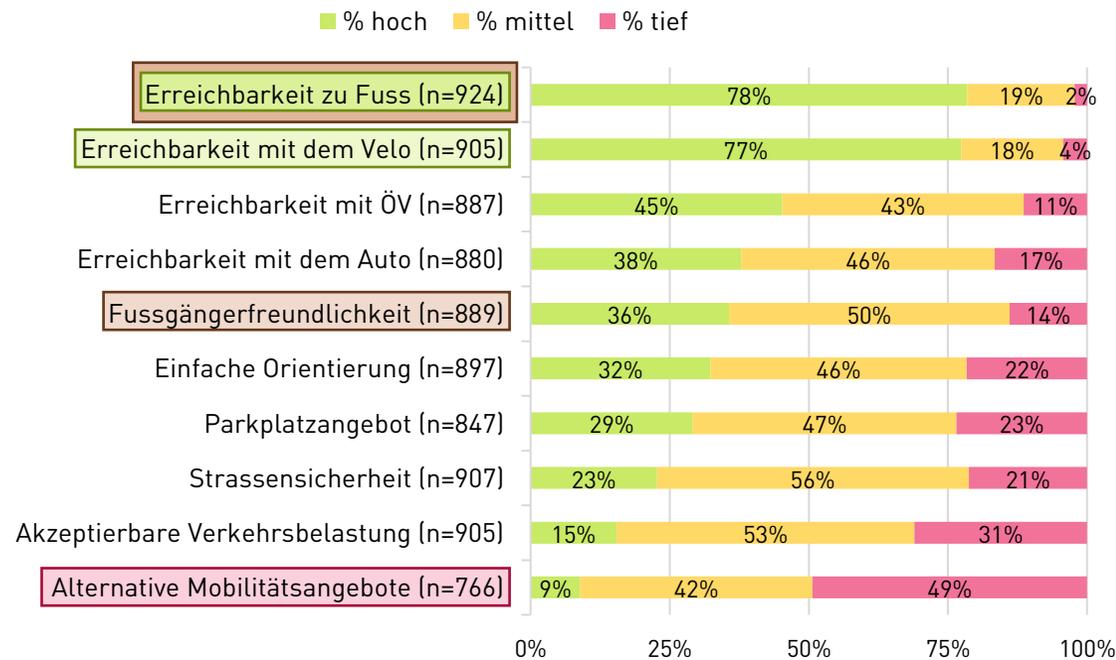
Die **Erreichbarkeit zu Fuss** gehört mit 89% der Befragten zu den wichtigsten Aspekten im Stadtzentrum. Auch die Zufriedenheit mit ihr ist mit 78% der Befragten am höchsten, dicht gefolgt von der Erreichbarkeit mit dem Velo (77%). Die Zufriedenheit mit der Erreichbarkeit per Auto liegt zwar mit 38% um einiges tiefer, dieser Aspekt wird jedoch nur von 38% der Befragten als wichtig erachtet.

Es besteht zwar eine relativ hohe Unzufriedenheit (49%) mit den alternativen Mobilitätsangeboten, jedoch hat sie gemäss den Befragten keine allzu hohe Wichtigkeit (21%).

Wie wichtig sind Ihnen die genannten Aspekte im Stadtzentrum?



Wie hoch ist Ihre Zufriedenheit mit den folgenden Aspekten im Stadtzentrum?

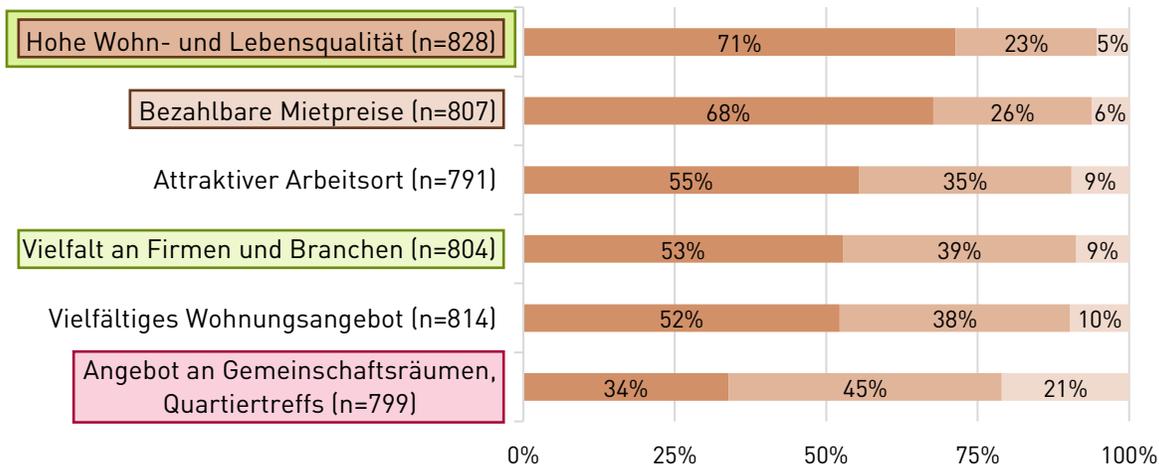


Wohnen und Arbeiten

Die **hohe Wohn- und Lebensqualität** ist ein wichtiger Aspekt (71%) für die Befragten, mit der sie auch relativ zufrieden (36%) sind. Nur 6% von ihnen sind unzufrieden mit ihr. Auch mit der Vielfalt an Firmen und Branchen sind 36% der Befragten zufrieden, jedoch wird diese als weniger wichtig beurteilt (53%). Hingegen sind bezahlbare Mietpreise aus Sicht der Befragten ein wichtiger Aspekt (68%), deren Zufriedenheit ist aber relativ tief, 29% der Befragten sind unzufrieden. 43% der Befragten sind zwar mit dem Angebot an Gemeinschaftsräumen, Quartiertreffs unzufrieden, die Wichtigkeit ist mit 34% auch nicht so hoch.

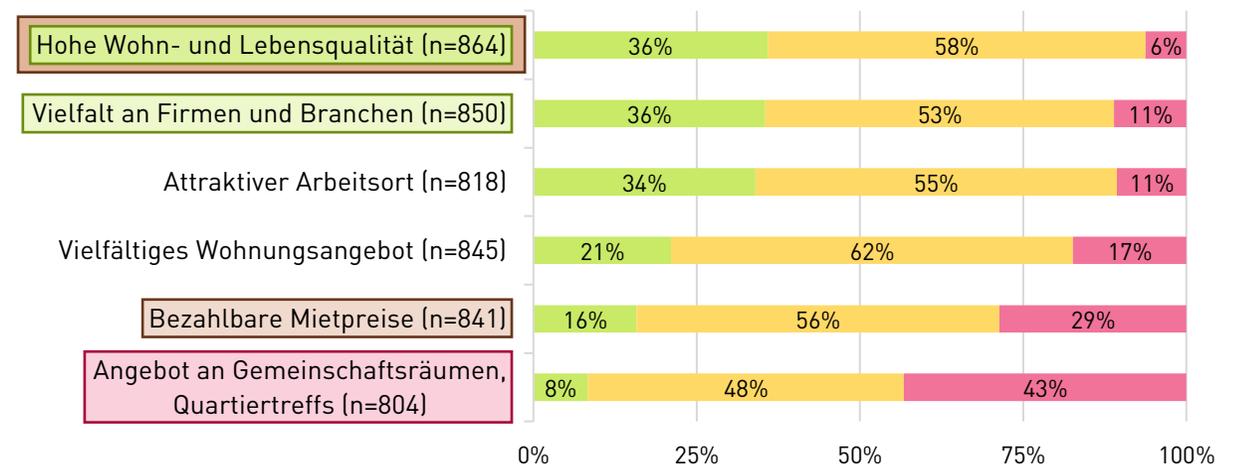
Wie wichtig sind Ihnen die genannten Aspekte im Stadtzentrum?

■ % wichtig ■ % mittel ■ % nicht wichtig



Wie hoch ist Ihre Zufriedenheit mit den folgenden Aspekten im Stadtzentrum?

■ % hoch ■ % mittel ■ % tief

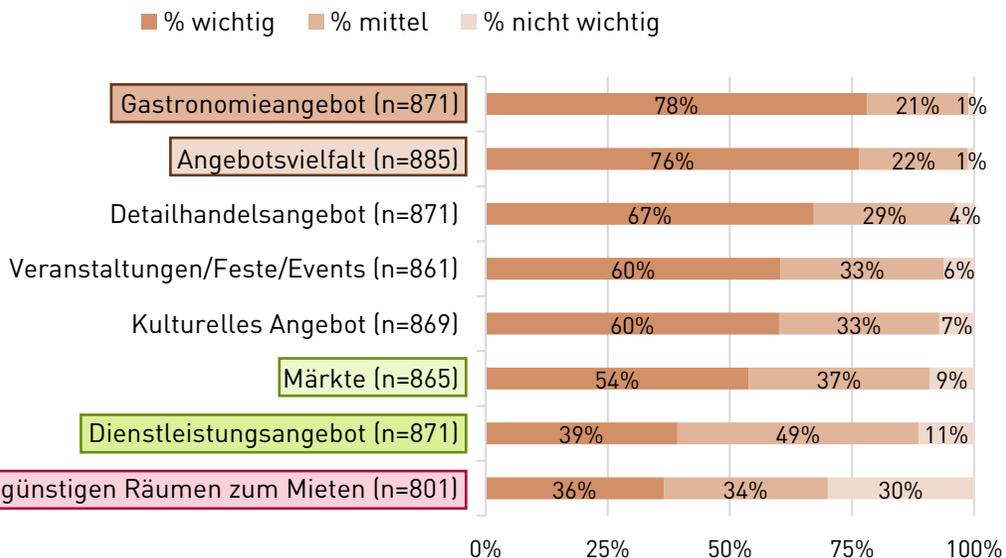


Angebot

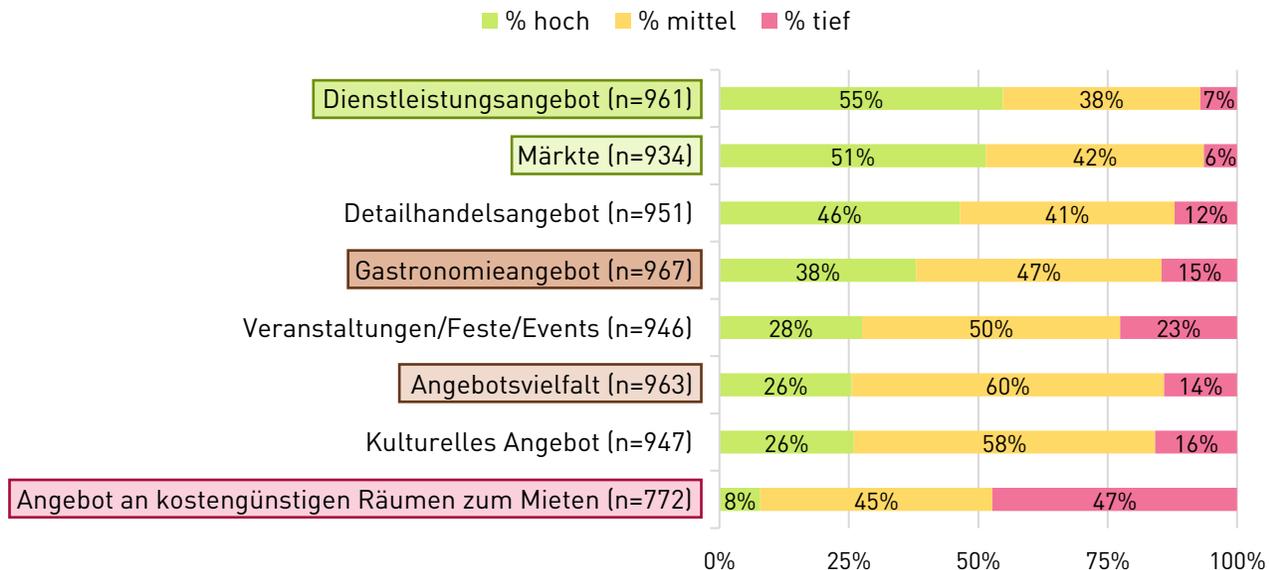
Für 78% der Befragten gehören das **Gastronomieangebot** und 76% die Angebotsvielfalt zu den wichtigeren Aspekten im Stadtzentrum. Die Zufriedenheit mit beiden ist mittelmässig. Die Zufriedenheit ist am höchsten mit dem **Dienstleistungsangebot** (55%) und den Märkten (51%), wobei die Befragten dem Dienstleistungsangebot eine verhältnismässig geringe Wichtigkeit zuschreiben (39%).

Die Zufriedenheit mit dem Angebot an kostengünstigen Räumen zum Mieten ist mit Abstand am tiefsten (47%), gleichzeitig wird sie nur von 36% der Befragten als wichtig beurteilt.

Wie wichtig sind Ihnen die genannten Aspekte im Stadtzentrum?



Wie hoch ist Ihre Zufriedenheit mit den folgenden Aspekten im Stadtzentrum?



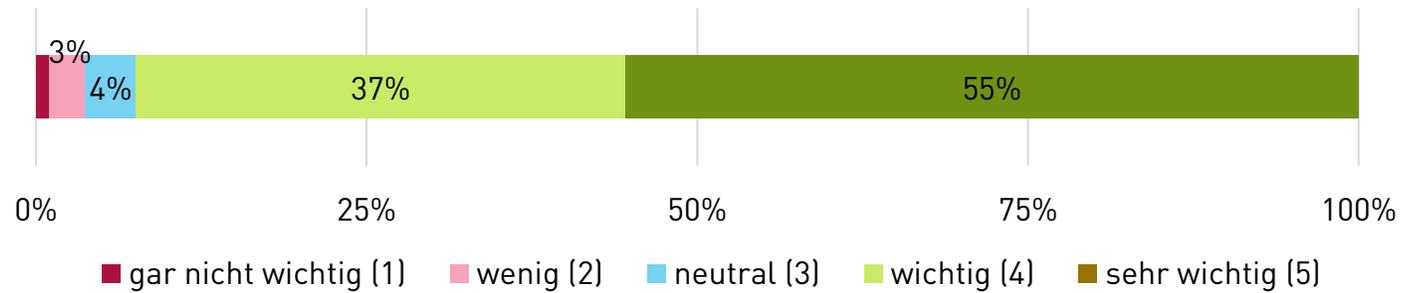
Identifikation und Engagement

Identifikation und Engagement

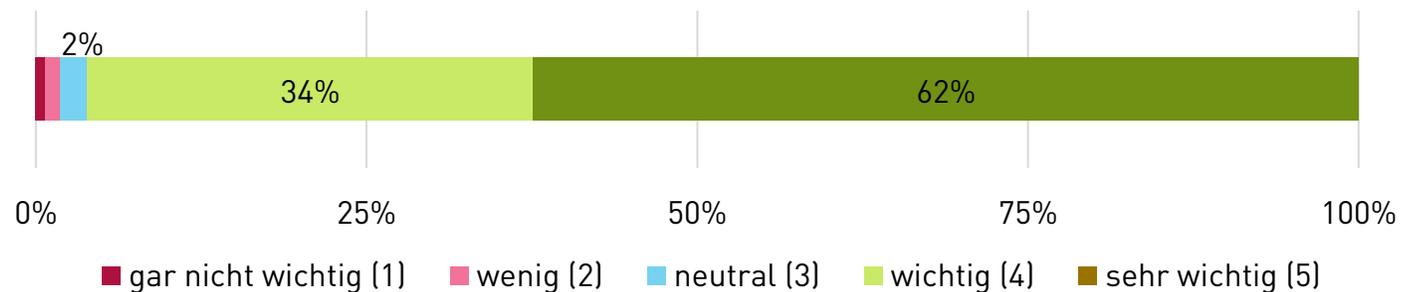
Für mehr als die Hälfte der Befragten spielt Langenthal eine **sehr wichtige Rolle in ihrem Leben** (55%).

Rund 96% der Befragten gibt an, dass ihnen die **zukünftige Entwicklung** des Stadtzentrums **wichtig oder sogar sehr wichtig** ist.

Alles in allem: Wie wichtig ist Langenthal in Ihrem Leben? (n=896)



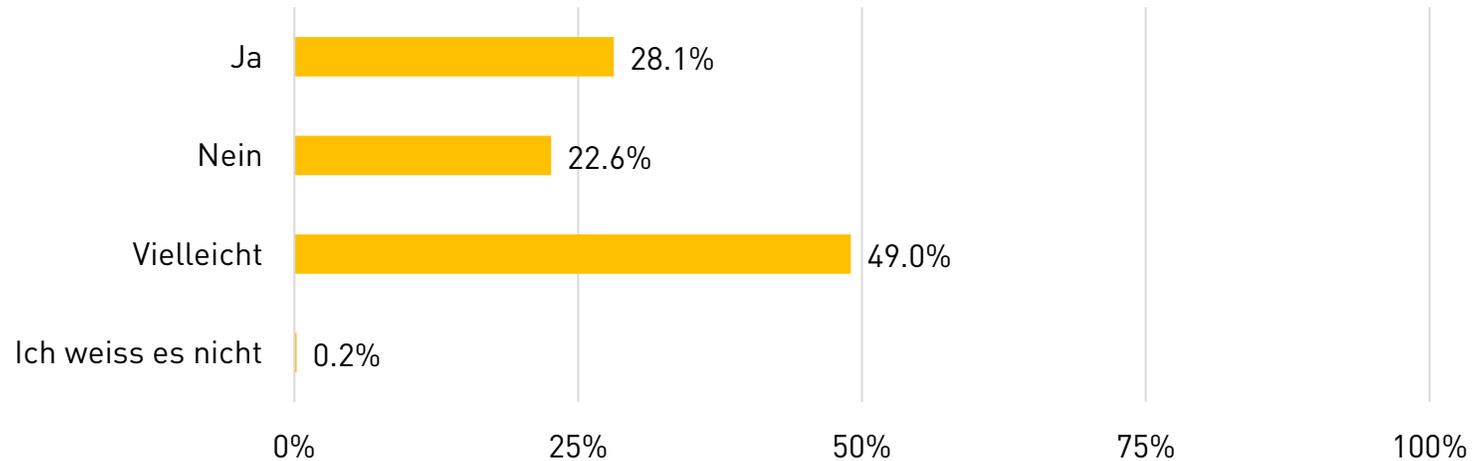
Wie wichtig ist Ihnen die zukünftige Entwicklung des Stadtzentrums? (n=880)



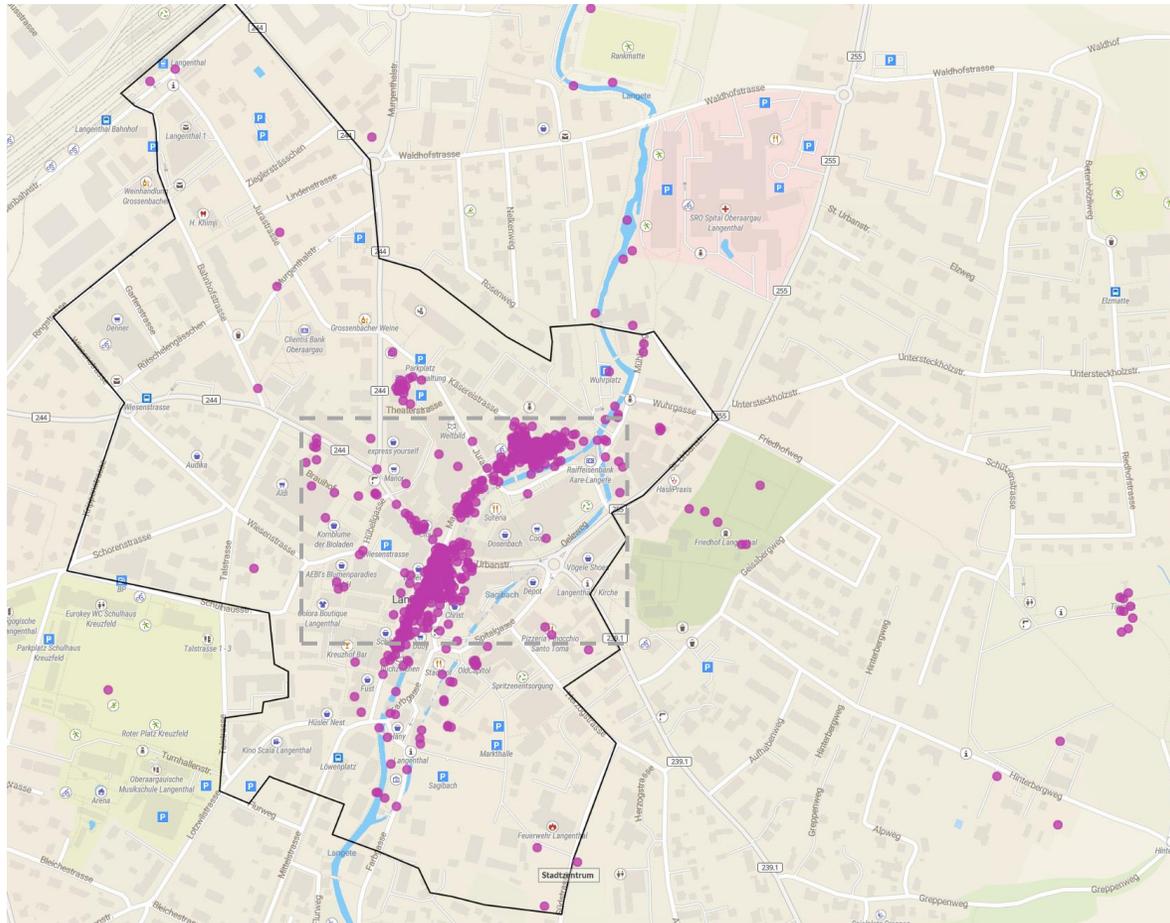
Bereitschaft zu Engagement

Knapp die Hälfte der Befragten antwortet auf die Frage, ob sie sich dafür interessieren, sich mehr in Langenthal zu engagieren mit **«Vielleicht»**. 28% der Befragten geben mit «Ja» an, Interesse daran zu haben, sich mehr in Langenthal zu engagieren.

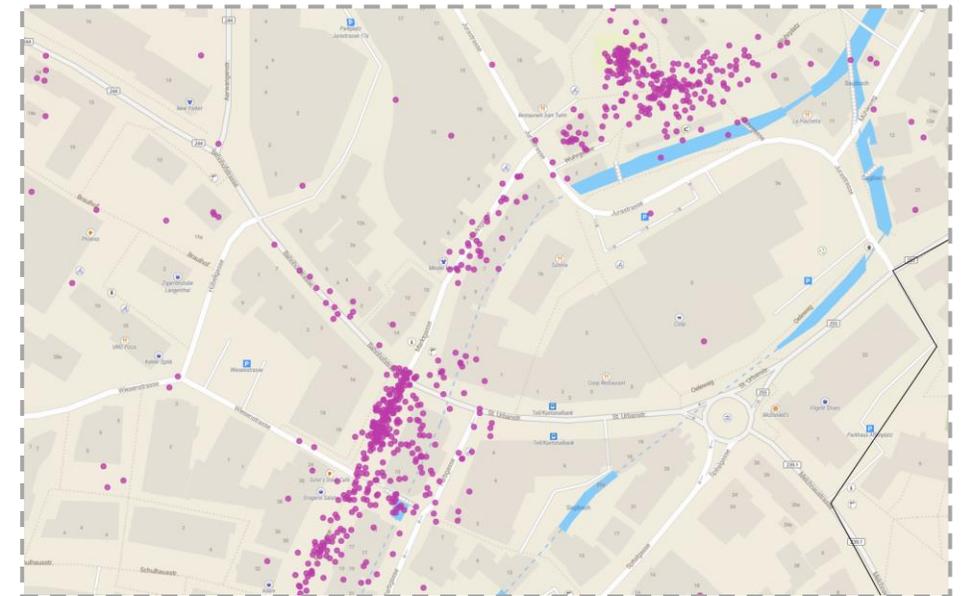
Sind Sie interessiert, sich mehr in Langenthal zu engagieren? (n= 924)



«Welchen Ort im Stadtzentrum würden Sie einer Person, die das erste Mal Langenthal besucht, zeigen?»



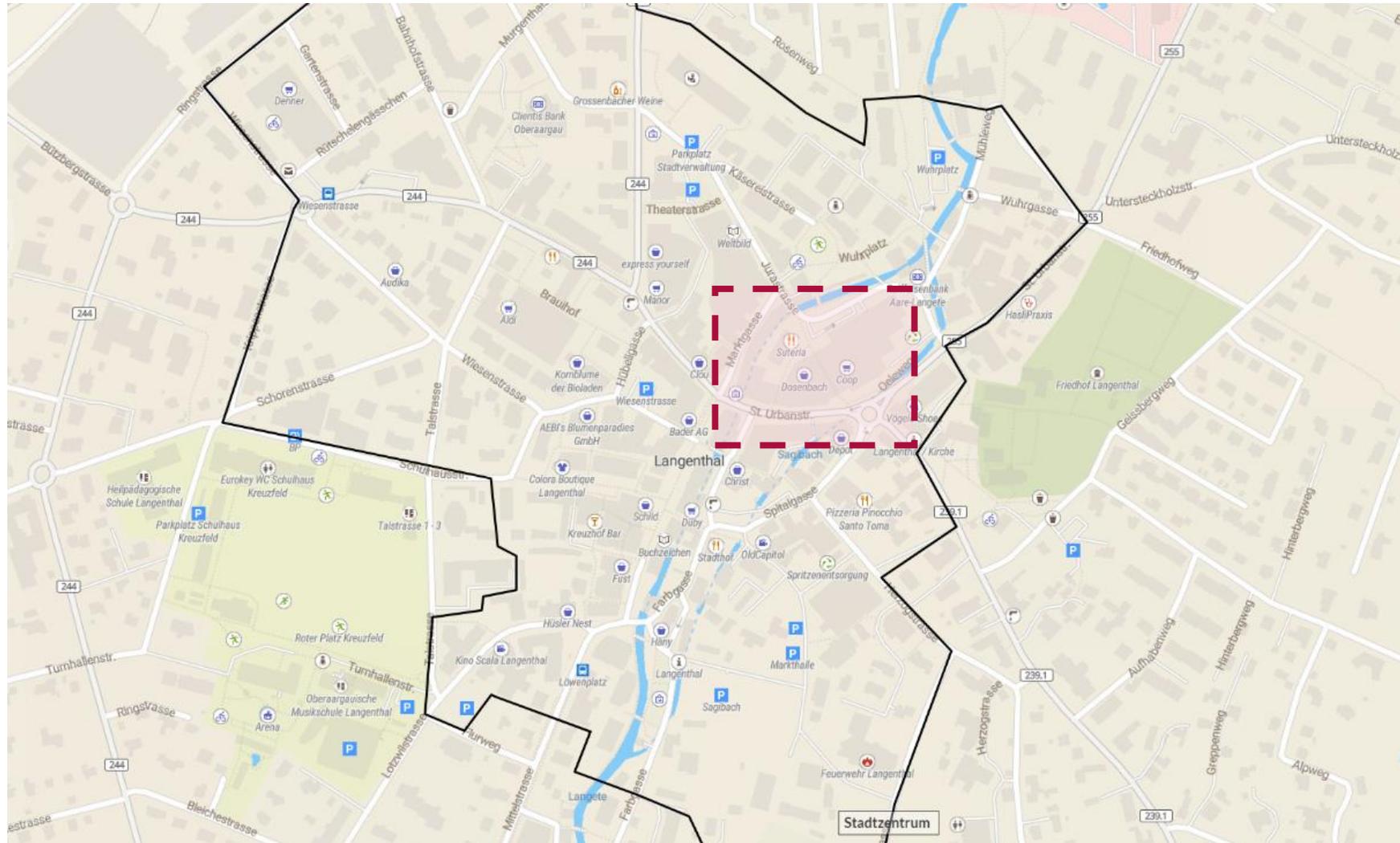
Die Mehrheit der Befragten würde einem/einer Besucher*in die **Marktgasse** oder den **Wuhrplatz** zeigen.



Schwerpunkträume

- St. Urbanstrasse / Coop
- Dästerplatz
- Brauihof und Hübeligasse
- Markthallenareal
- Mühleareal

St. Urbanstrasse / Coop



St. Urbanstrasse / Coop: Lieblings- & Verbesserungsorte

Lieblingsort 

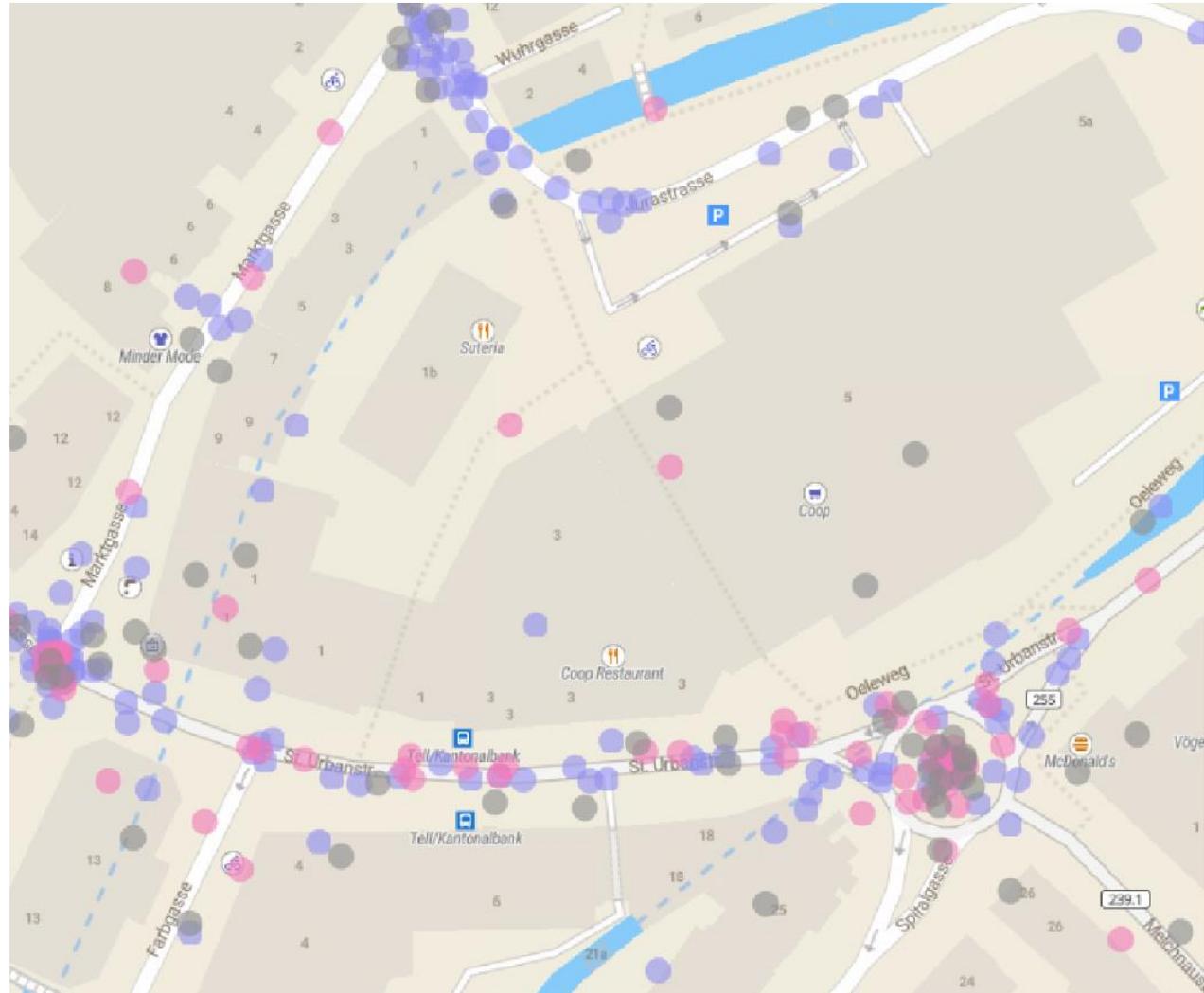
Verbesserungsort 



St. Urbanstrasse / Coop: Mobilität

Wo ist die Situation am schlechtesten für...

- Fussgänger*innen 
- Velofahrer*innen 
- Autofahrer*innen 

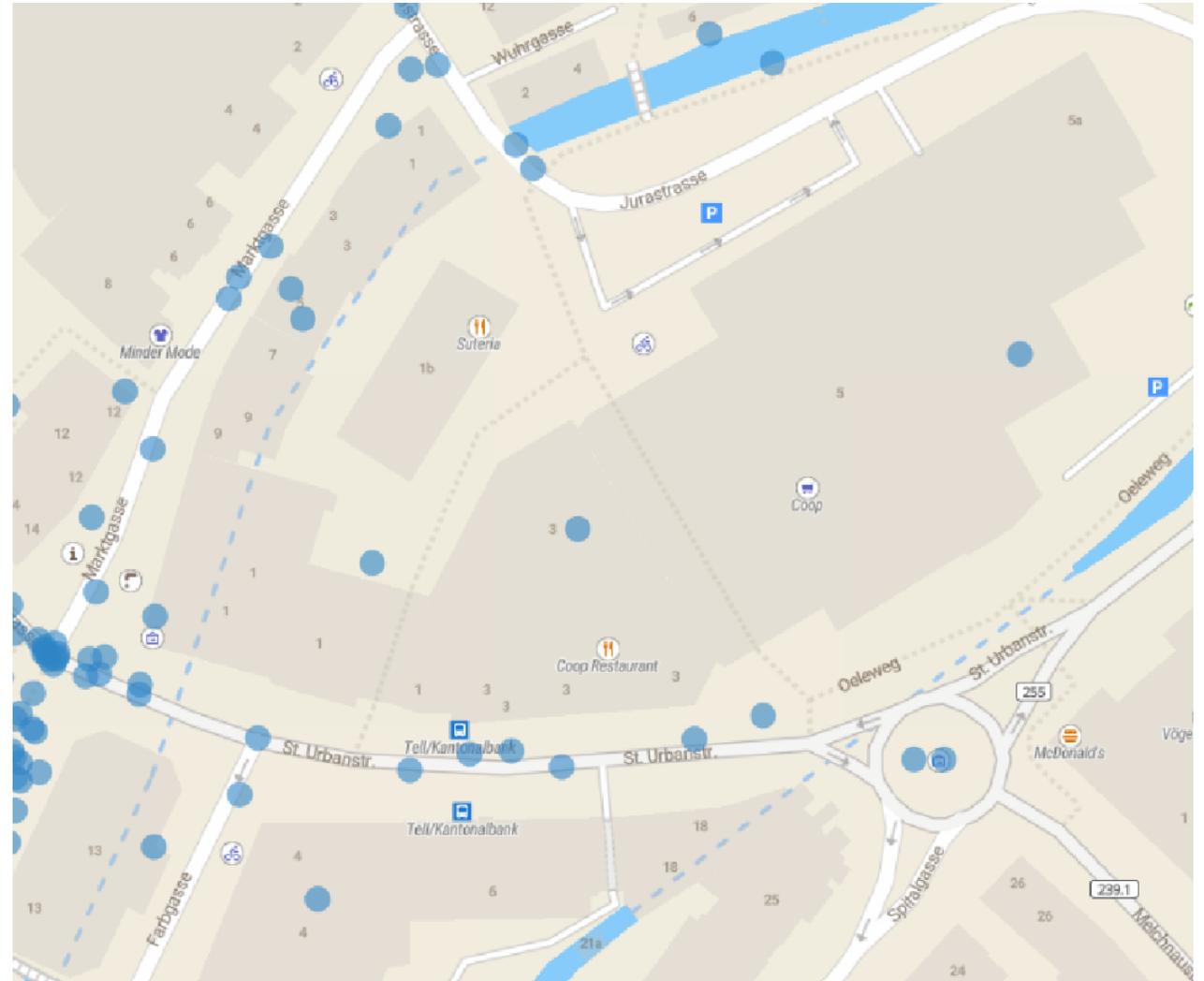


St. Urbanstrasse / Coop: Ideen für die Weiterentwicklung

Idee 

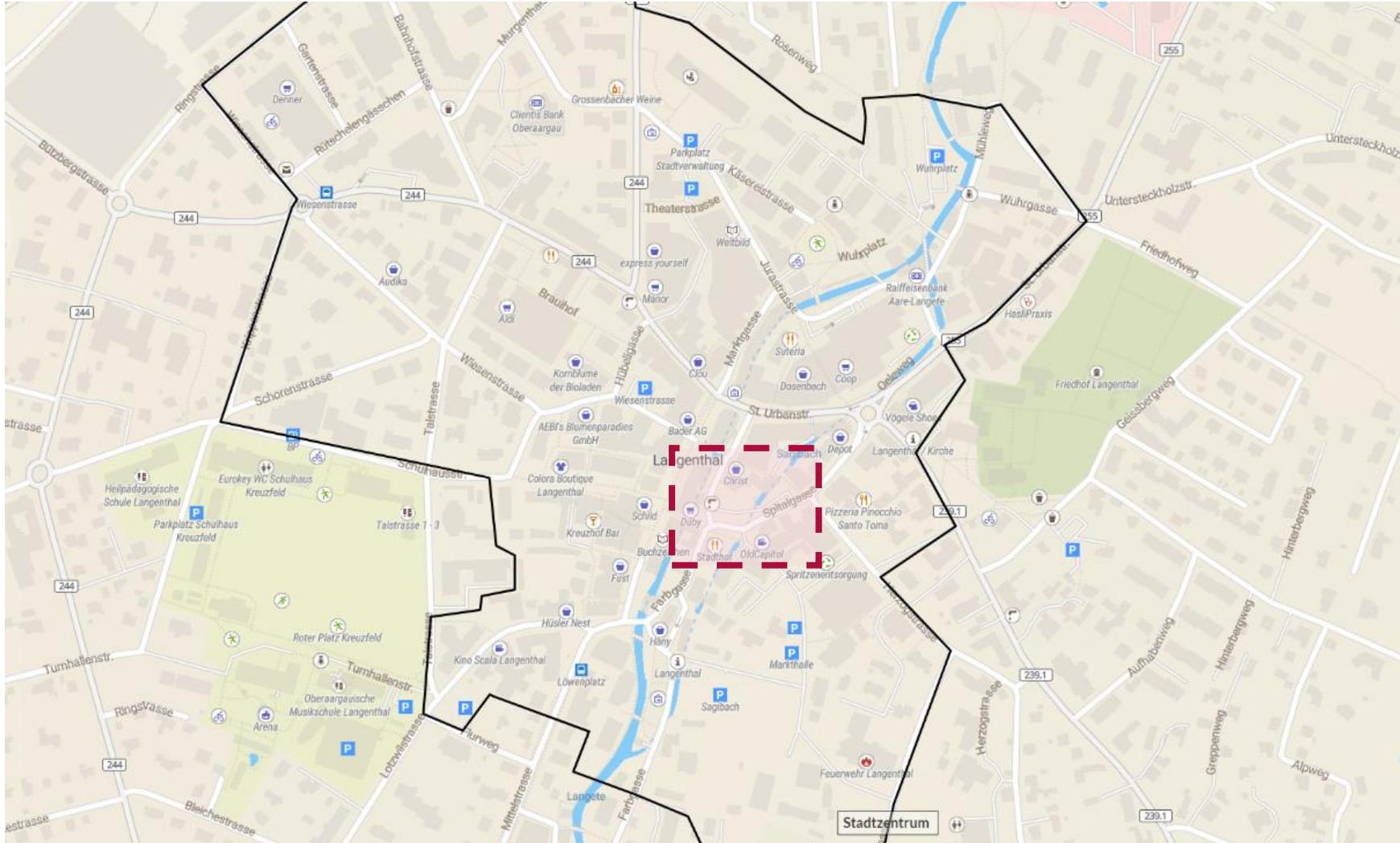
Für diesen Schwerpunktraum wurden Ideen genannt zu:

MIV-Reduktion
Tempobegrenzung
Sauberkeit
Begrünung
Gastronomie • Stadtverwaltung
Fussgängerfreundlichkeit
Ortsgestaltung
Kultur & Events
Stadtleben

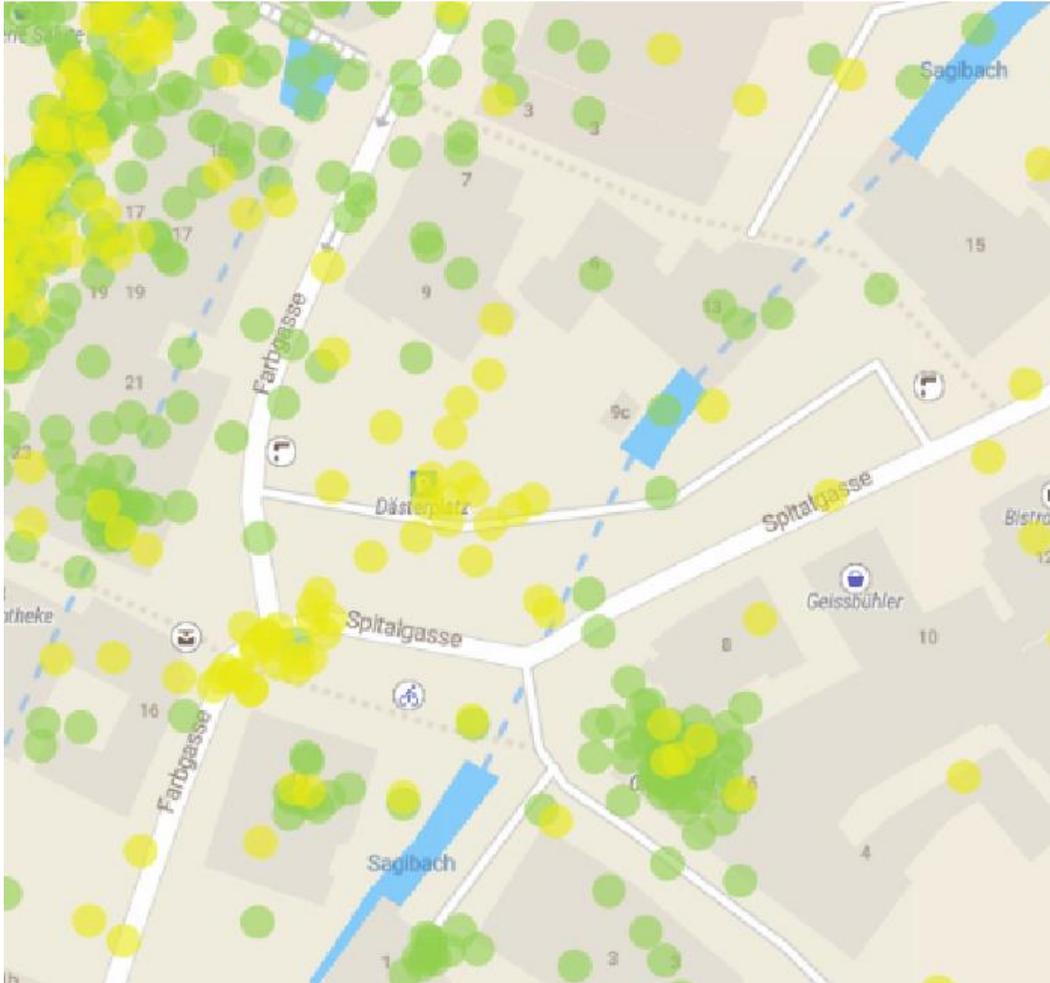


Schwerpunkträume

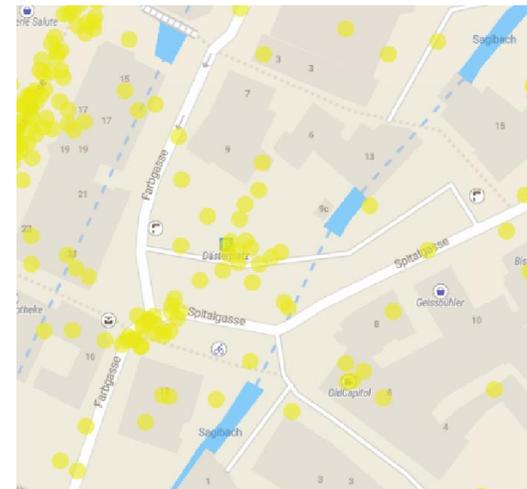
Dästerplatz



Dästerplatz: Lieblings- & Verbesserungsorte



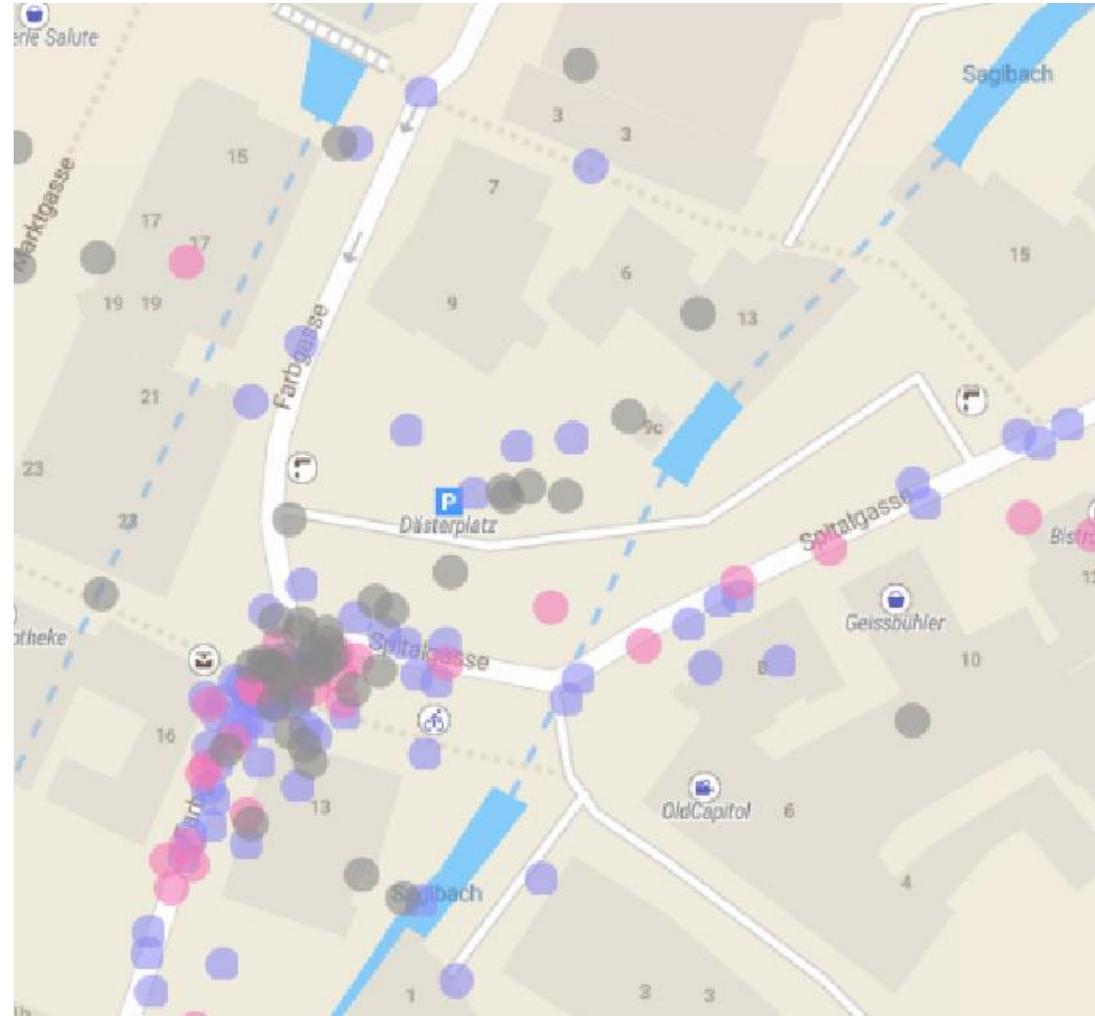
Lieblingsort 
Verbesserungsort 



Dästerplatz: Mobilität

Wo ist die Situation am schlechtesten für...

- Fussgänger*innen 
- Velofahrer*innen 
- Autofahrer*innen 

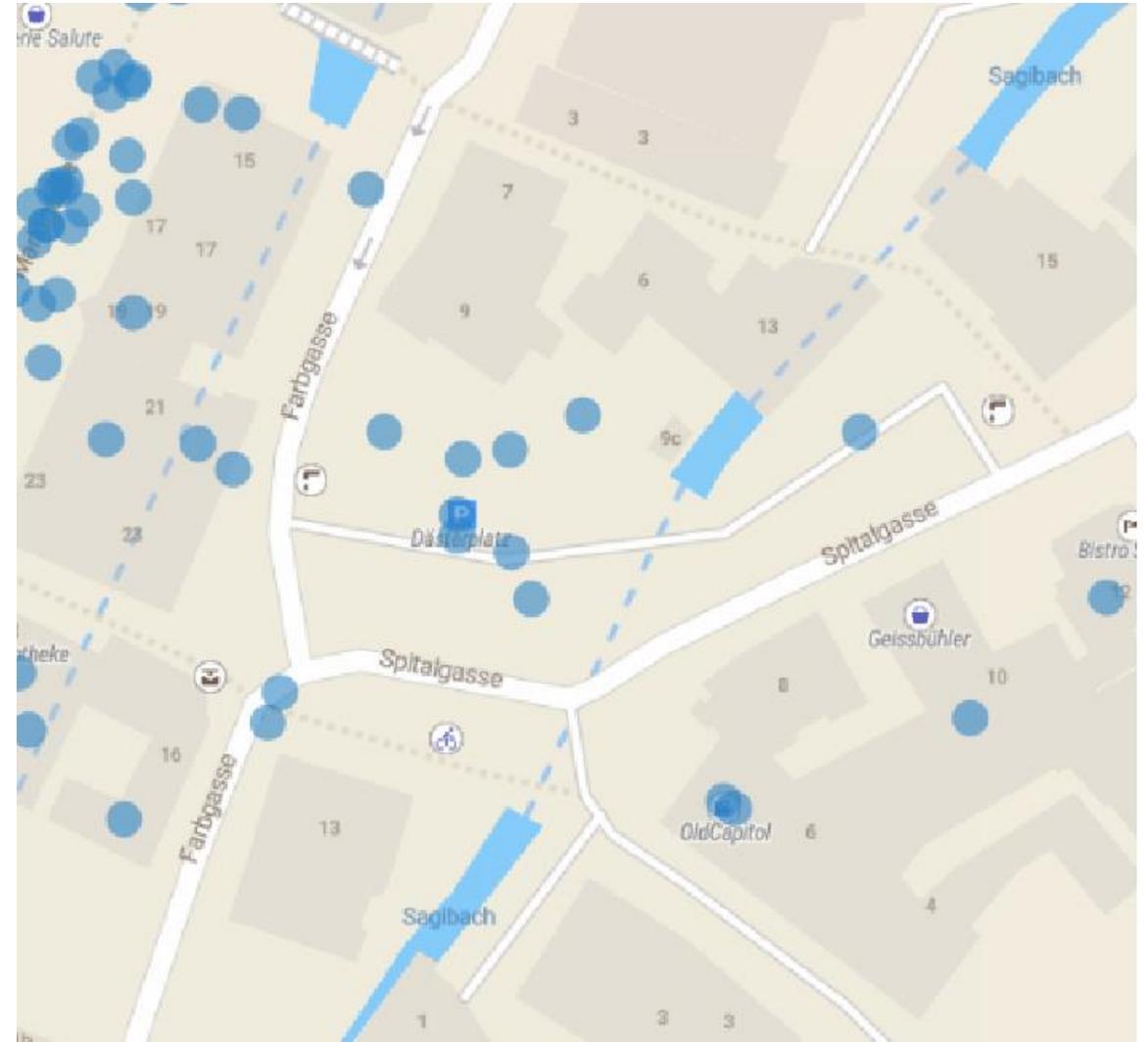


Dästerplatz: Ideen für die Weiterentwicklung

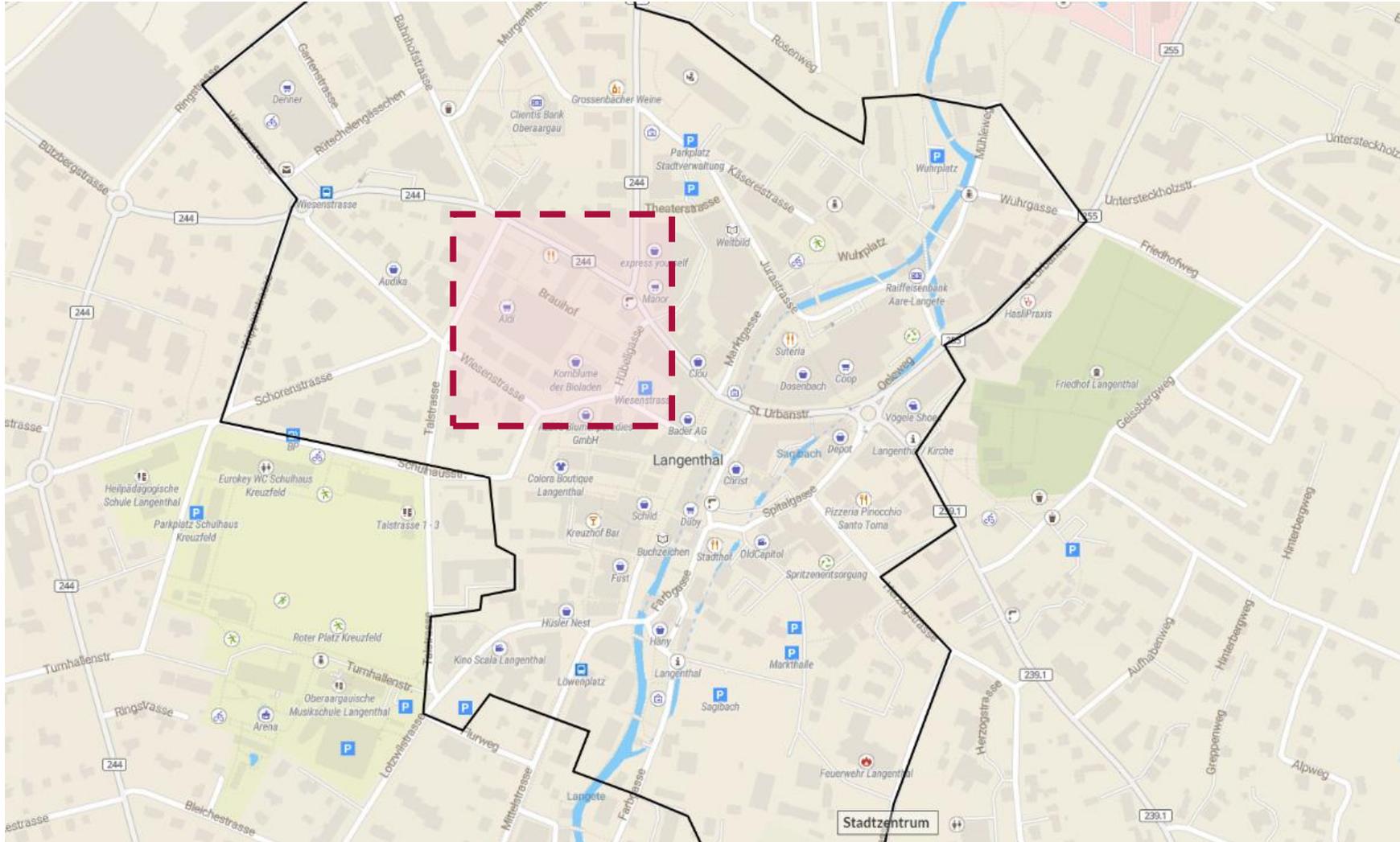
Für diesen Schwerpunktraum wurden Ideen genannt zu:

Beleben
Spielplatz
Gastronomie
Begrünung
Kultur & Events
Begegnungsorte
Velofreundlichkeit
Sitzmöglichkeiten
Tempobegrenzung
Naherholung
Stadtleben

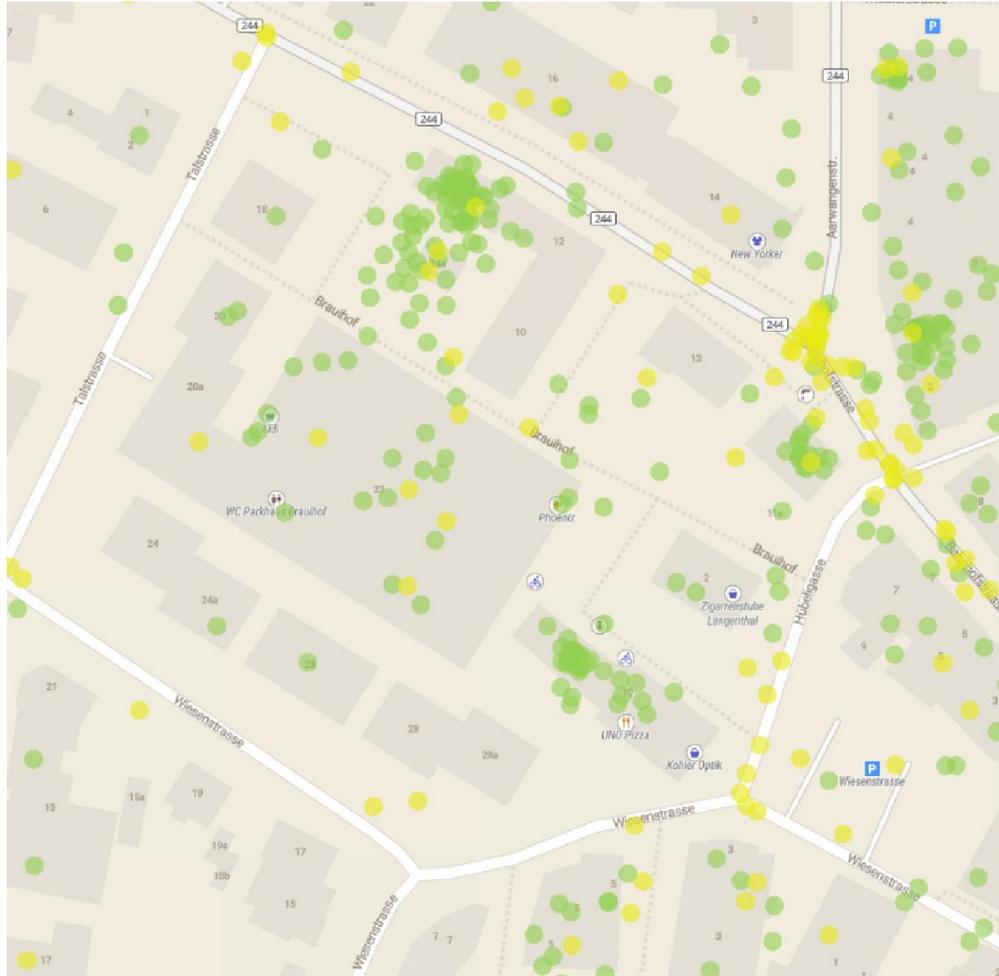
Idee 



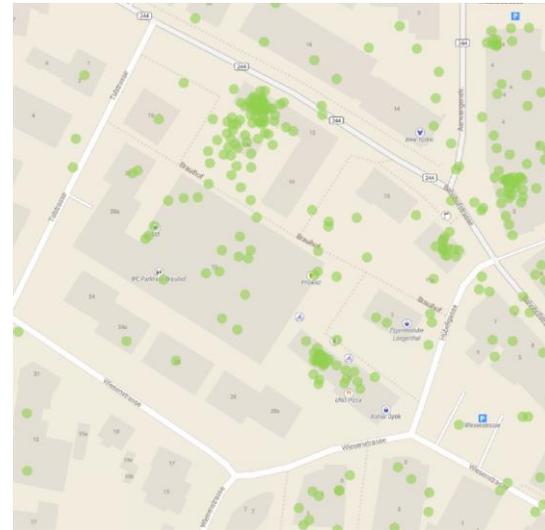
Brauihof und Hübeligasse



Brauihof und Hübeligasse: Lieblings- & Verbesserungsorte



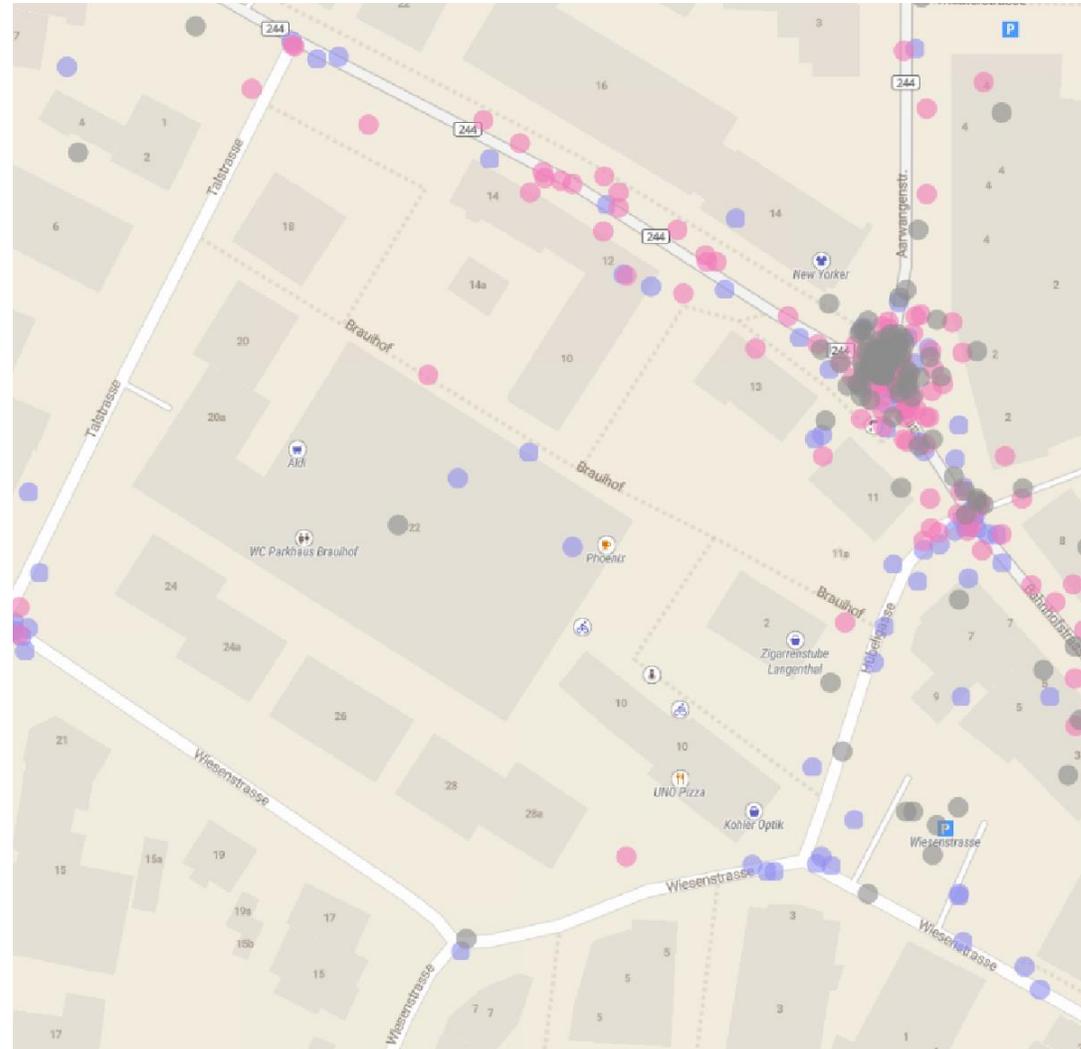
Lieblingsort 
Verbesserungsort 



Brauihof und Hübeligasse: Mobilität

Wo ist die Situation am schlechtesten für...

- Fussgänger*innen 
- Velofahrer*innen 
- Autofahrer*innen 

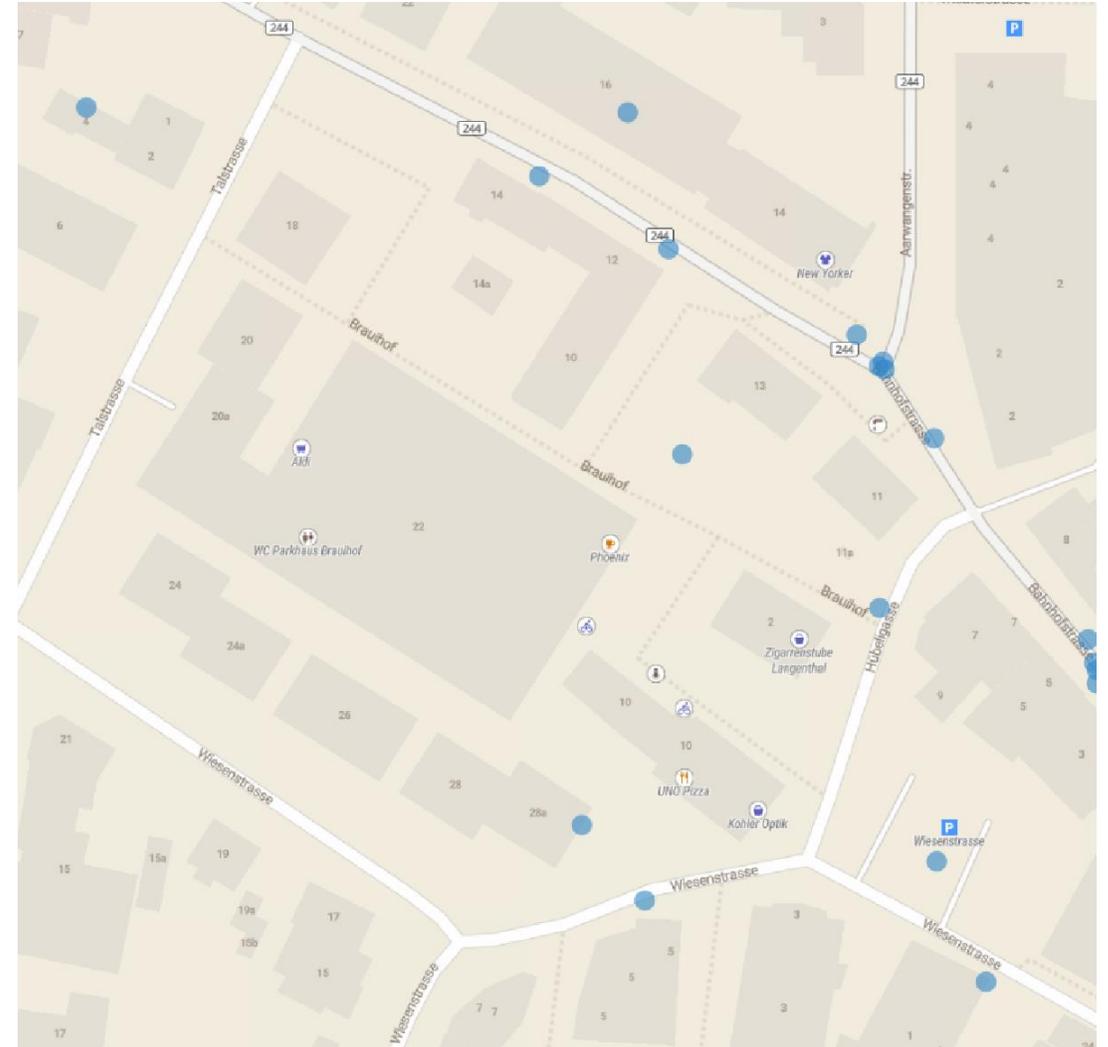


Brauihof und Hübeligasse: Ideen für die Weiterentwicklung

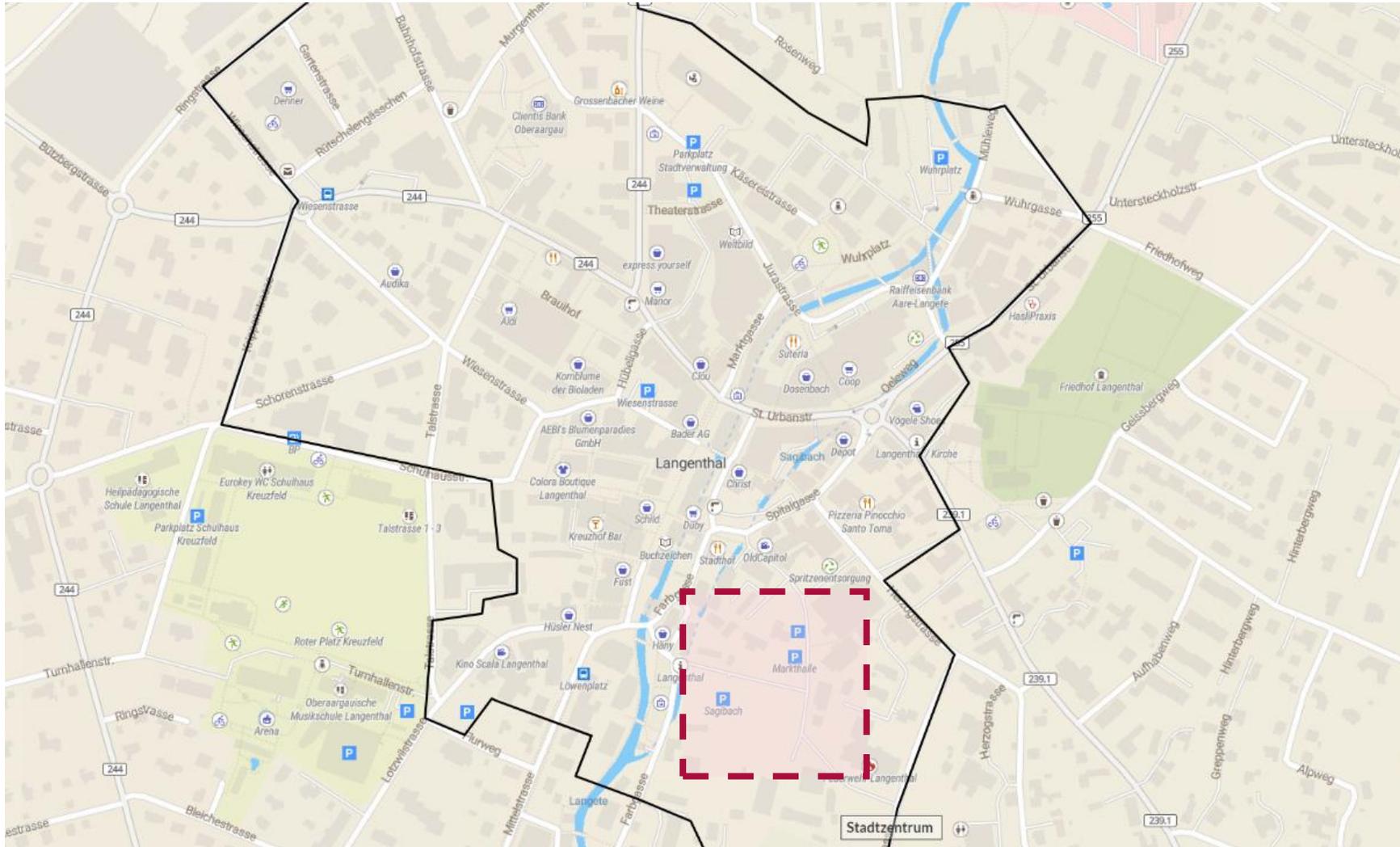
Für diesen Schwerpunktraum wurden Ideen genannt zu:

MIV-Reduktion
Beleben
Verkehrsführung
Spielplatz
Tempobegrenzung
Begegnungsorte

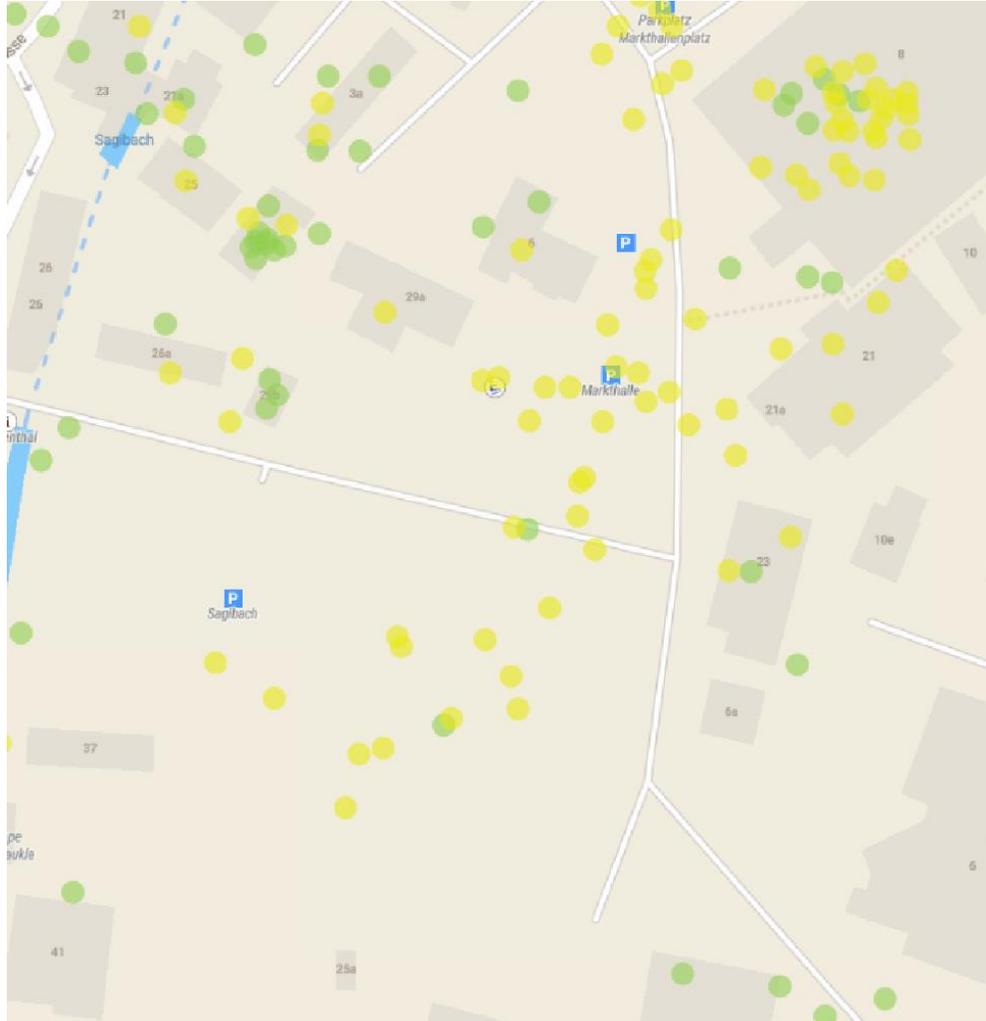
Idee 



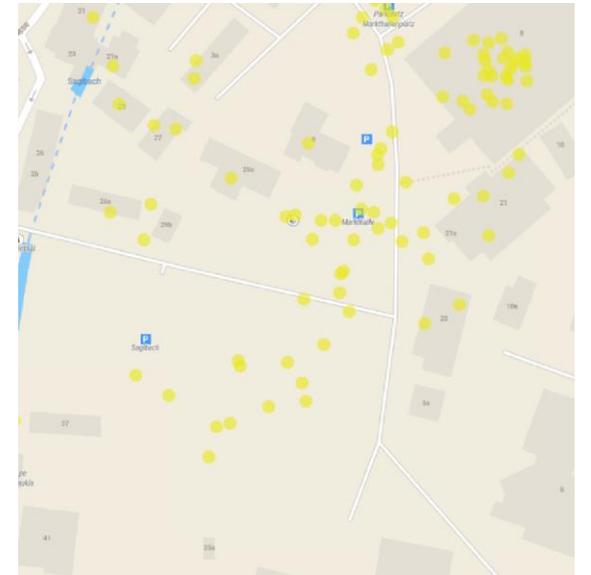
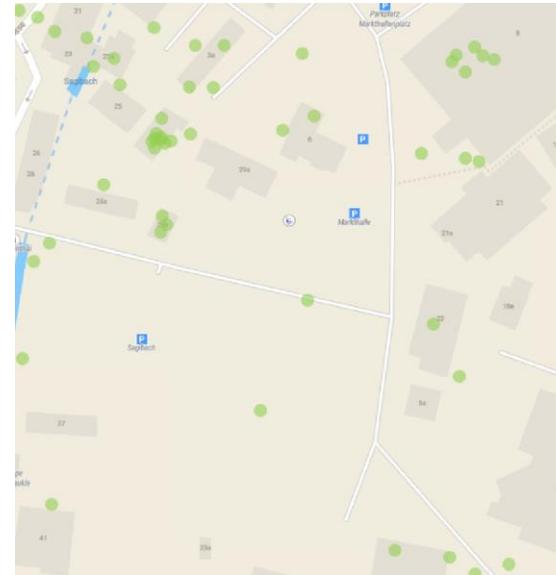
Markthallenareal



Markthallenareal: Lieblings- & Verbesserungsorte



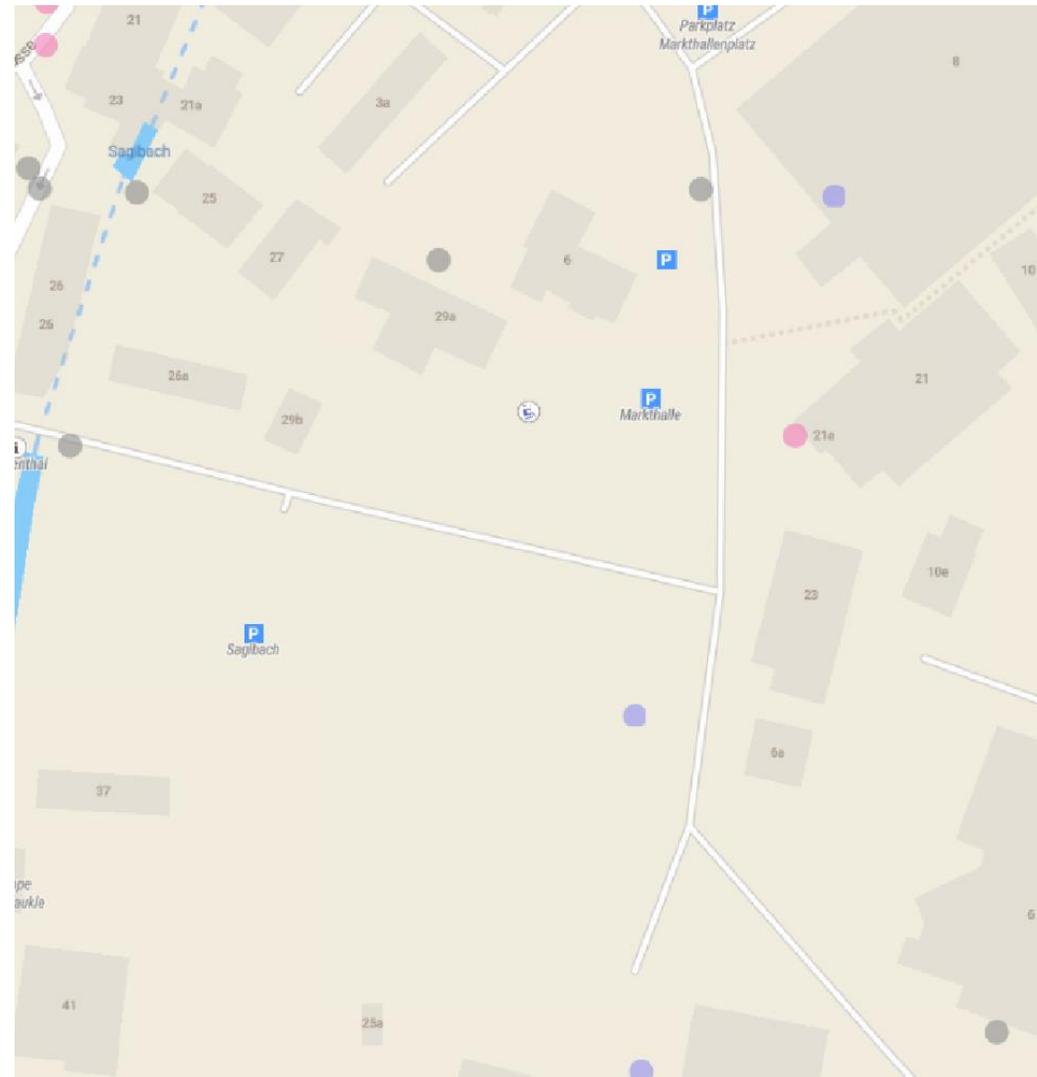
Lieblingsort 
Verbesserungsort 



Markthallenareal: Mobilität

Wo ist die Situation am schlechtesten für...

- Fussgänger*innen 
- Velofahrer*innen 
- Autofahrer*innen 

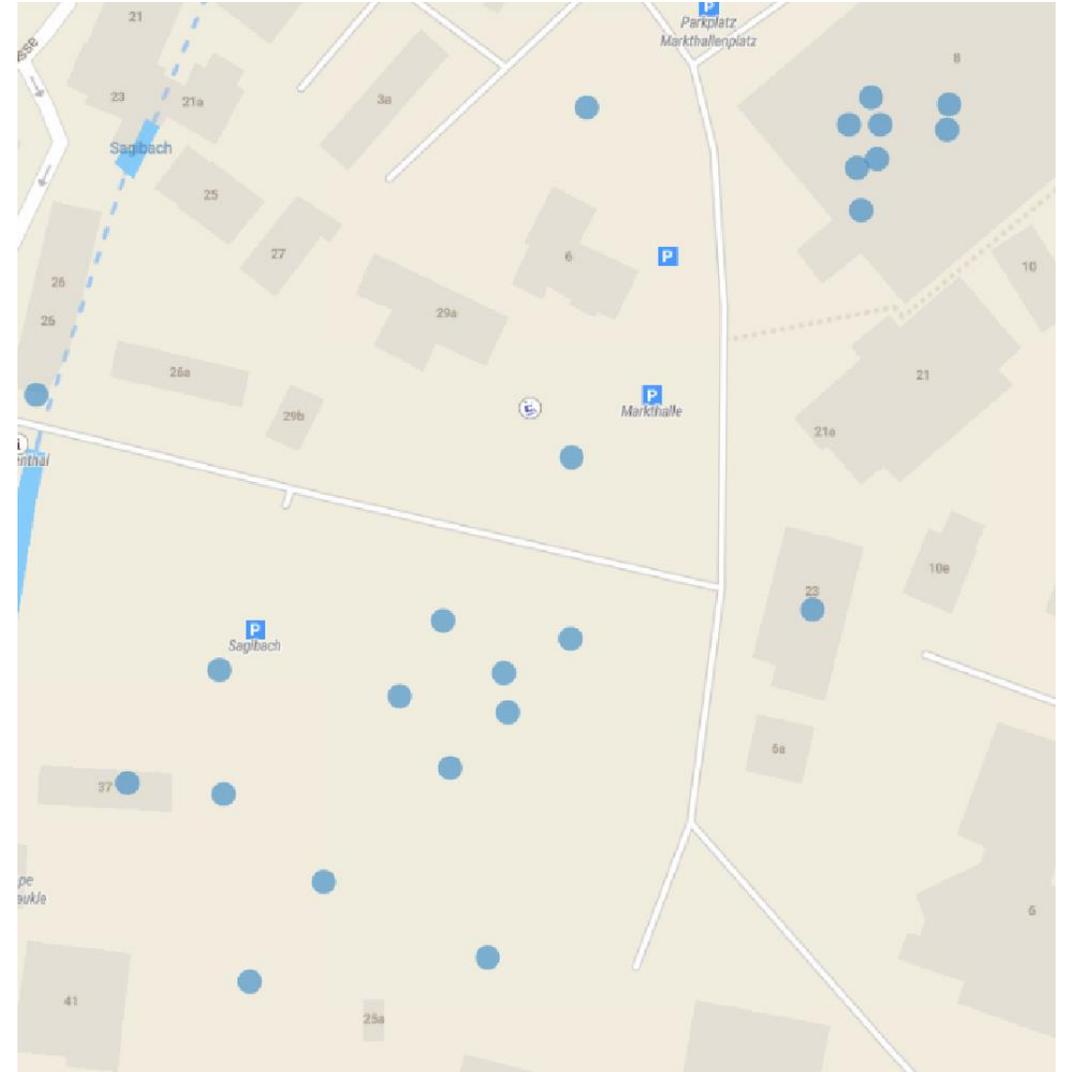


Markthallenareal: Ideen für die Weiterentwicklung

Für diesen Schwerpunktraum wurden Ideen genannt zu:

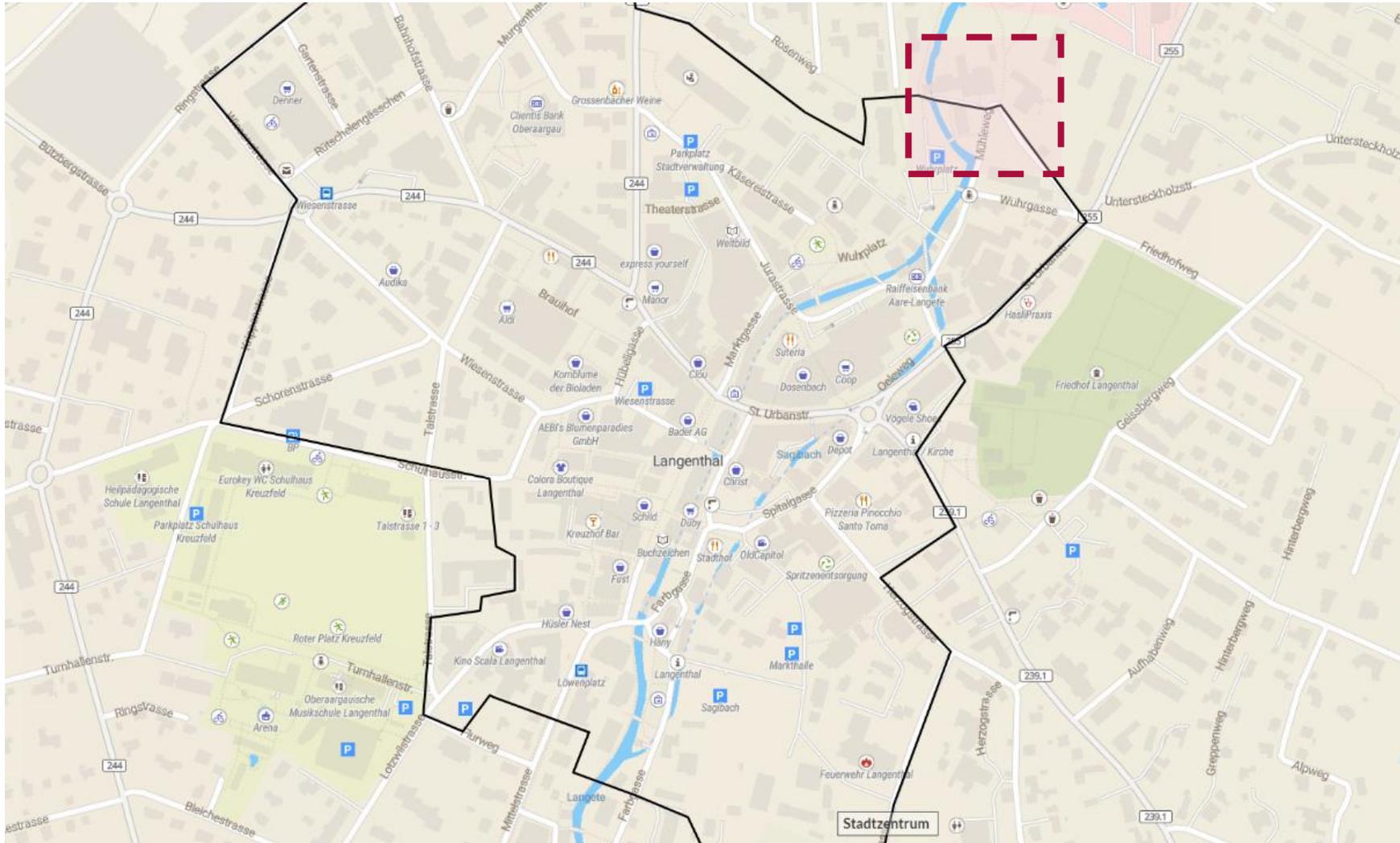
Markt
Naherholung
Kultur & Events
Begrünung
Freizeitaktivitäten
Parkierung
Modernisierung
Beleben
öffentliche Infrastruktur
Vielfältigkeit

Idee 

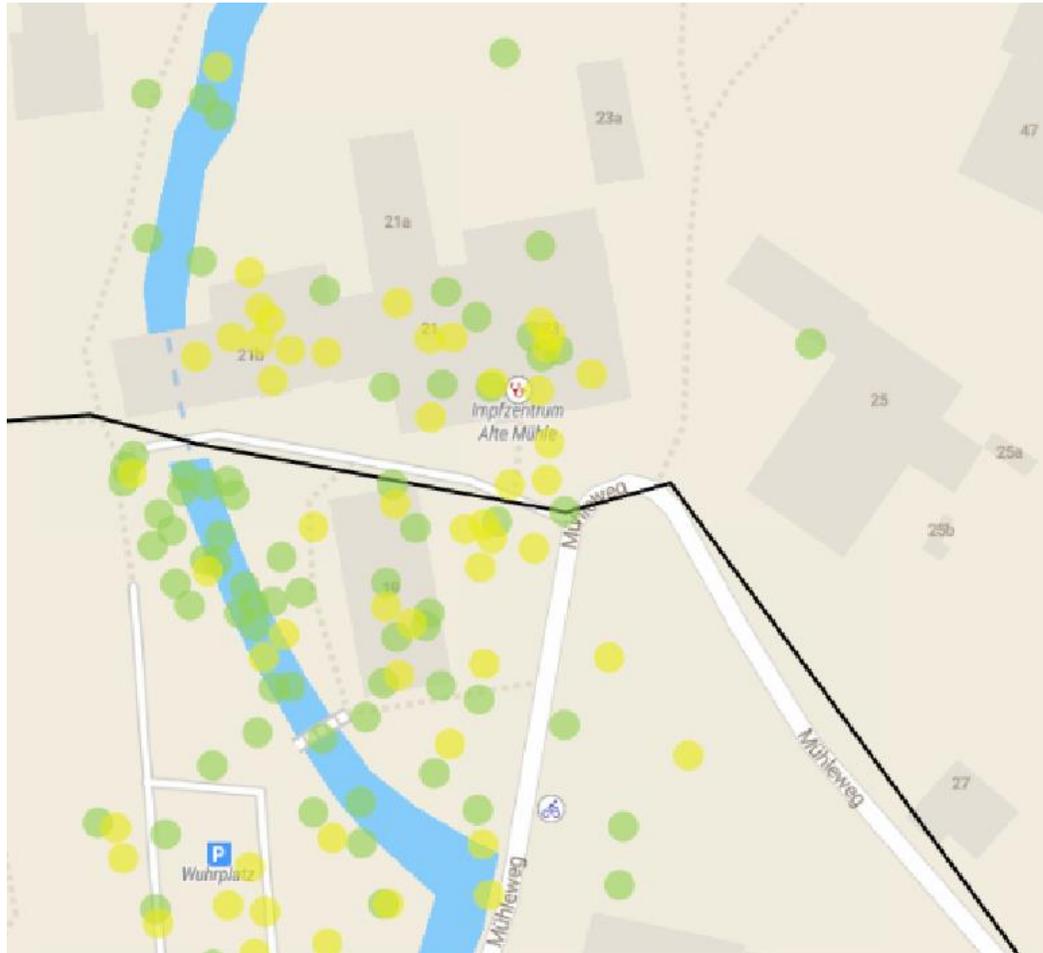


Schwerpunkträume

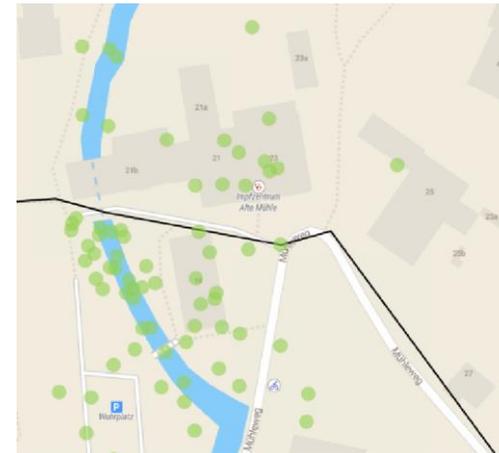
Mühleareal



Mühleareal: Lieblings- und Verbesserungsort



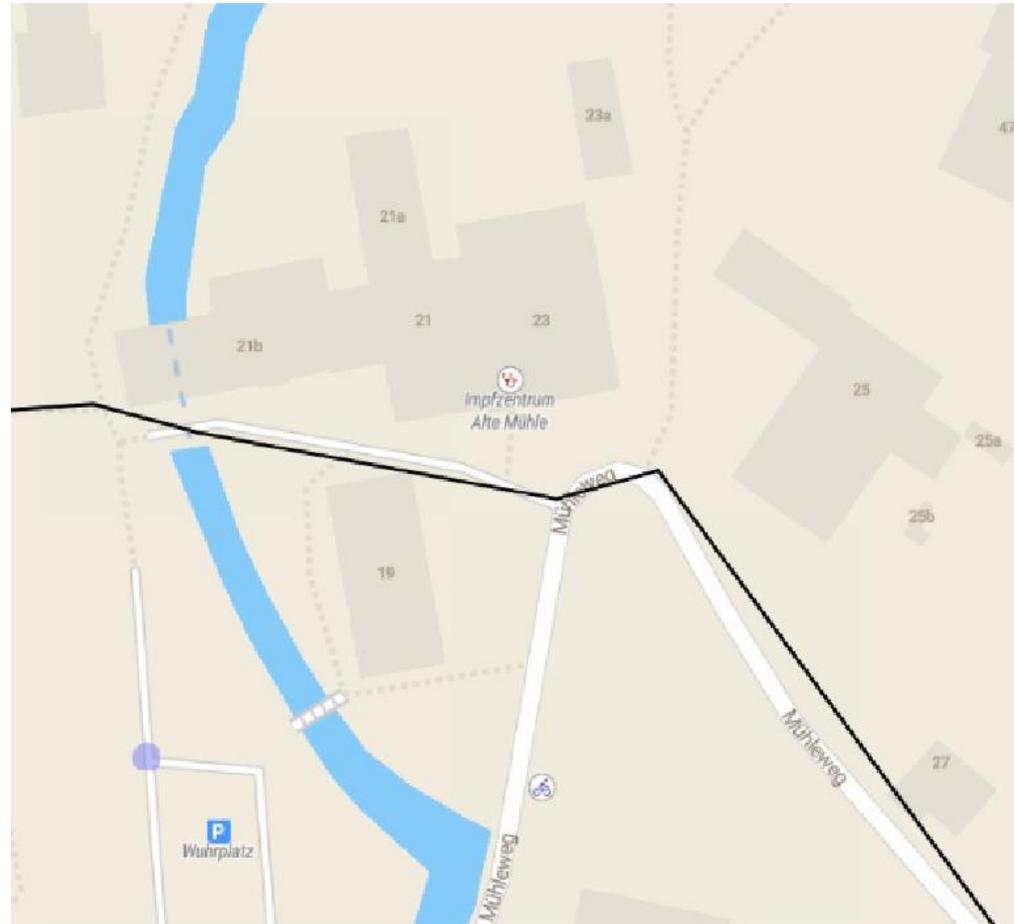
Lieblingsort 
Verbesserungsort 



Mühleareal: Mobilität

Wo ist die Situation am schlechtesten für...

- Fussgänger*innen 
- Velofahrer*innen 
- Autofahrer*innen 

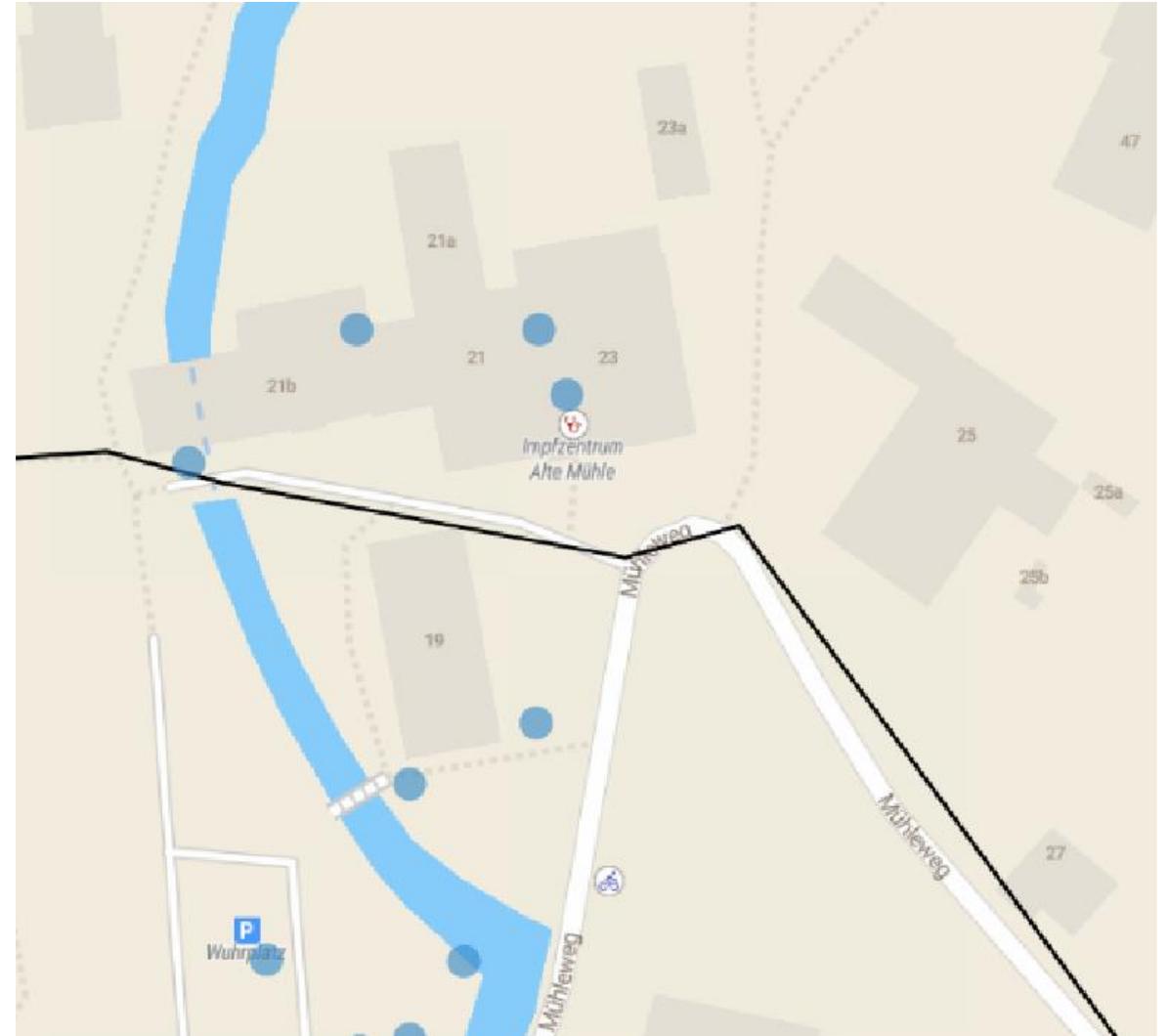


Mühleareal: Ideen für die Weiterentwicklung

Für diesen Schwerpunktraum wurden Ideen genannt zu:

Spielplatz
Beleben
Freizeitaktivitäten
Kultur & Events
Ortsgestaltung

Idee 



Bearbeitung

KONTEXTPLAN AG, Eva Gerber und Cécile Egli